

Wir wünschen Ihnen zur  
Weihnachtszeit viel Gesundheit,  
Glück und Zufriedenheit.



# Bischofszeller

M A R K T P L A T Z

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt und Landschaft Bischofszell

## Über den Zufall

Was uns zufällt ist kein Zufall. Es gibt immer einen Grund. Die nachfolgende Begebenheit basiert auf einem Zufall, dessen Sinn sich mir erst jetzt erschliesst. Eine kürzlich erlebte Episode diente wohl dazu, den Leitgedanken unserer Stadt für das neue Jahr einzuleiten. Ich möchte Ihnen von eben diesem Zufall berichten.

Baden im Kanton Aargau war vor ein paar Wochen an einem wunderbaren Novembertag mein Reiseziel. Zwei Freunde aus Radiozeiten hatten mich in ihre Stadt eingeladen, nachdem sie mich vor einem Jahr in Bischofszell besucht hatten. Mit Stolz zeigten sie mir das Badener Rathaus, das von 1426 bis 1712 der wichtigste Versammlungsort der Alten Eidgenossenschaft war. Damit wir den berühmten Tagsatzungssaal, ein Kulturgut von nationaler Bedeutung, besichtigen durften, organisierten sie vorgängig den Schlüssel bei der Stadtkanzlei. Wir liessen uns Zeit bei der Besichtigung, nahmen auf den alten Holzbänken Platz und sinnierten darüber, was die Herren mit den bedeutungsschweren Namen von Wattenwyl, von Muralt, Ochsenbein oder Escher vor Jahren in diesem Saal wohl beraten und beschlossen haben.

Bischofszell verbindet



Danach führten mich die Beiden in ein kleines Kulturlokal. Die Wahl fiel zufällig auf dieses Lokal, nachdem sich jene, die wir vorgängig angepeilt hatten, als untauglich erwiesen. Man wollte den Gast offensichtlich nicht in irgendeine Spelunke führen.



Hier schmeckte der Roibuschtee vorzüglich und der kleine Raum gefiel, war er doch mit allerlei Schnickschnack eingerichtet. Nach der zweiten Tasse Tee fiel mir beim Gang aufs Klo ein kleiner Tisch im Raum auf, aufeinander gestapelte, alte Harasse aus Holz. Und diese Harasse hatten es in sich. Ein Brandzeichen verriet deren Herkunft: «Bischofszell». Meine Freude war gross, so gross, dass der Gastwirt auf mich aufmerksam wurde. Umgehend bestellte er von irgendwoher seine Partnerin ins Lokal, denn er ahnte den Zufall. Elisabeth Seiler wuchs einst in Bischofszell auf. Heute inszeniert sie Theater und betreibt das Kulturcafé in Baden. Unser Gespräch drehte sich schnell um gemeinsame Bekannte und über das was war und ist in Bischofszell. Sie erzählte von einem Familienmitglied, das über Jahrzehnte bei der Konservenfabrik arbeitete und dem sie diese alten Harasse mit dem Bischofszeller Brandzeichen zu verdanken hatte. Die Freude der

Gastgeberin über den unverhofften Besuch aus der Stadt ihrer Kindheit war so gross, dass der Tee auf Kosten des Hauses ging. Im Wissen, dass wir uns wohl nie wieder begegnen werden, gingen wir auseinander. Eine einfache Holzkiste aus Bischofszell hatte uns eine frohe Viertelstunde beschert, eine Viertelstunde voller Glück.

«Bischofszell verbindet» – so lautet das Motto der Stadt für 2017 und dafür steht diese Geschichte. Dieser Leitgedanke soll Ansporn sein nach Gemeinsamkeiten zu suchen und sie zu einem Gespräch zu verbinden. Manchmal hilft der Zufall, manchmal reichen zwei anspruchslose alte Harasse.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage, ein gutes neues Jahr und ein Harass voller Glück.

Stadtrat Bischofszell  
Thomas Weingart, Stadtpräsident

## INHALT



Baubewilligungen und Interessantes aus den Sitzungen des Stadtrates vom 30. Nov. und + 14. Dez. 2016

Seite 2



Stadt Bischofszell  
Das alte Motiv im neuen Gewand. Frisch und zeitlos – das neue Logo der Stadt Bischofszell

Seite 4



Neu im Rathaus! Gemeindegarten bei der Stadtverwaltung reservieren

Seite 5



Viel Lärm um Silvester! Ab fünf beim Bogenturm! Das originellste Lärmgerät gewinnt

Seite 6



Dialog zum Neujahrs Apéro 15 – 17 h Thomas Weingart und Ferenc Biedermann, Autor

Seite 19



**BISCHOFSZELL**  
**ROSENSTADT**  
**IM THURGAU**

Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell

**Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:**

Mo bis Mi 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr  
Do 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr  
Fr 07.00 – 14.00 Uhr durchgehend

Ausgabe: Januar 2017 / Nr. 01/17  
Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell  
Redaktion: Melanie Rietmann, Charlotte Kehl  
Telefon: 071 424 24 24  
Telefax: 071 424 24 20  
E-Mail: redaktion@bischofszell.ch  
Internet: www.bischofszell.ch  
Fotos: Mitarbeiter Stadt Bischofszell  
Layout und Inserate: Werner Hungerbühler  
Rathaus, Marktgasse 11  
9220 Bischofszell  
Telefon: 071 424 24 24  
Telefax: 071 424 24 20  
E-Mail: inserate@bischofszell.ch  
Druck: Artis Druck AG, Bischofszell

Redaktionsschluss: siehe Media-Daten  
Erscheint: Auf das Ende des Vormonats

## Inhalt

<b>Aus dem Stadtrat</b>	<b>2</b>
<b>Nümänüt</b>	<b>3</b>
<b>Franco's Adventsmarkt</b>	<b>7</b>
<b>Gemeindeversammlung</b>	<b>9</b>
<b>Lebendig im Advent</b>	<b>10</b>
<b>Neujahrsapéro</b>	<b>12</b>
<b>Nachtwächter zum 1000.</b>	<b>14</b>
<b>Bischof Büchel</b>	<b>15</b>
<b>Neujahrskonzert</b>	<b>15</b>
<b>Friedberg Musical</b>	<b>18</b>
<b>Zeit zum Trödeln</b>	<b>20</b>
<b>Haldner Senioren</b>	<b>21</b>
<b>Ernst Schönenberger</b>	<b>22</b>
<b>Verbinden</b>	<b>27</b>
<b>Taxi-Dienst</b>	<b>29</b>
<b>Kinderseite</b>	<b>33</b>
<b>Veranstaltungskalender</b>	<b>34</b>
Januar 2017	
<b>Kirchenkalender</b>	<b>35</b>

Der nächste Marktplatz erscheint am 27. Januar 2017

## Sitzung vom 30. November 2016

Der Stadtrat informiert wie folgt aus seiner Sitzung:

### Baubewilligungen

**Bauherr:** FSW Immob AG, Willi Weibel, Industriestrasse 28, 9100 Herisau

**Projekt:** Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage

**Lage:** Obere Bisrütistrasse 2, Parzelle 1263, Bischofszell

**Bauherr:** Sven und Nadine Lüthi, Bränneli 4, 9223 Halden

**Projekt:** Erweiterung Dachraum Garage und Anbau Carport

**Lage:** Bränneli 4.1, Parzelle 3098, Halden

**Bauherr:** Ernst Engeler, Obergasse 12, 9220 Bischofszell

**Projekt:** Erdsondenbohrung (öffentlicher Grund)

**Lage:** Gartenstrasse, Parzelle 36, Bischofszell

**Bauherr:** Balthasar Fetz, Fadenrainstrasse 7, 9053 Teufen AR

**Projekt:** Pergolaanbau auf Terrasse

**Lage:** Fabrikstrasse 14, Parzelle 1500, Bischofszell

### Abschluss Verwaltungs- und Organisationsanalyse

Der Stadtrat nimmt den Schlussbericht und die entsprechende Präsentation der im Sommer/Herbst durchgeführten externen Verwaltungs- und Organisationsanalyse zur Kenntnis. Die umfangreiche Analyse wurde im Rahmen des Budgets 2016 durch den renommierten Gemeindefachmann Dr. Jean-Claude Kleiner aus St. Gallen durchgeführt.

Die Durchführung einer Verwaltungs- und Organisationsanalyse wurde durch den Stadtrat im Jahr 2015 beschlossen. Es sollten Organisationsstruktur, Abläufe und Zusammenarbeitsformen innerhalb der Verwaltungsbetriebe und dem Stadtrat mittels Stärke- und Schwächenprofil beurteilt und nötigenfalls Optimierungspotential aufgezeigt werden. Eine letzte externe Analyse wurde im Jahr 1999 vorgenommen. Grundsätzlich wird der Stadt Bischofszell ein gutes Zeugnis ausgestellt. Die Ergebnisse der Untersuchung werden in diesen Tagen dem Personal präsentiert. Über allfällige Massnahmen, welche sich aus den Erkenntnissen ergeben, wird der Stadtrat zu einem späteren Zeitpunkt öffentlich orientieren.

*Bischofszell, 6. Dezember 2016  
Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident*

## Sitzung vom 14. Dezember 2016

Der Stadtrat informiert wie folgt aus seiner letzten Sitzung im Jahr 2016:

### Erteilte Baubewilligungen

**Bauherr:** Helwa AG, Postfach 238, 9220 Bischofszell

**Projekt:** Lüfter für Kompressoren

**Lage:** Sulgerstrasse 27, Parzelle 971, Bischofszell

**Bauherr:** Angelo und Sabrina Wettstein, Turnerweg 7, 9220 Bischofszell

**Projekt:** Neubau Einfamilienhaus

**Lage:** Blumenstrasse 23, Parzelle 1921, Bischofszell

**Bauherr:** Pascal Rupp, Traubenquartier 5, 8586 Erlen

**Projekt:** Anbau Doppelgarage

Anzeige

**MR SANITÄR**  
071 422 11 13 **130 Jahre**

**Lage:** Steigstrasse 13, Parzelle 1131, Bischofszell

**Bauherr:** Cave Amann Verwaltungs AG, Blumenwiesstrasse 6, 9220 Bischofszell

**Projekt:** Sitzplatz mit Pergola

**Lage:** Blumenwiesstrasse 6, Parzelle 1958, Bischofszell

**Bauherr:** Bruno und Ursula Jung, Stichrain 6, 9220 Bischofszell

**Projekt:** Vergrösserung Balkon, Erdsondenbohrung

**Lage:** Stichrain 6, Parzelle 1241, Bischofszell

**Bauherr:** Wolfgang und Susanne Schneeweiss, Stockenerstrasse 6, 9220 Bischofszell

**Projekt:** Sitzplatzüberdachung

**Lage:** Stockenerstrasse 6, Parzelle 1646, Bischofszell

### Vergabe Ingenieurauftrag Verlängerung Laubeggstrasse

Die Stimmberechtigten haben einem Kreditbegehren für das Strassenbauprojekt zur Verlängerung der Laubeggstrasse, als Verbindung Laubeggstrasse – Bitziring, an der Gemeindeversammlung vom 29. November zugestimmt.

In einem weiteren Schritt erteilt der Stadtrat nun den Auftrag für die Durchführung der Ingenieurarbeiten für die Ausführungsphase an die Firma NRP Ingenieure AG in Amriswil. Diese hatte bereits die Planung des Strassenbauprojektes durchgeführt.

### Erlass Visum- und Unterschriftenregelung

Im Nachgang und abgestimmt auf diverse in diesem Jahr revidierte, übergeordnete Reglemente (Geschäftsreglement Stadtrat, Kompetenzregelung, Personalreglement) erlässt der Stadtrat eine neue Visum- und Unterschriftenregelung für die Stadtverwaltung und die städtischen Betriebe. Die Regelung tritt per 1. Januar 2017 in Kraft.

### Stellungnahme zu Einbürgerungsgesuchen

Im Rahmen von zwei Einbürgerungsverfahren führt der Stadtrat Gespräche mit den jeweiligen Gesuchstellern. Er schliesst damit die Prüfung zur Eignung der Kandidaten für eine Empfehlung zu Händen der Gemeindeversammlung ab. Der Stadtrat kann in einem Fall feststellen, dass sämtliche Kriterien für eine Aufnahme in das Schweizer und Bischofszeller Bürgerrecht vollumfänglich erfüllt sind. Er wird die gesuchstellende Person der Stimmbürgerschaft zur Einbürgerung empfehlen, sobald auch die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vorliegt. Das zweite Gesuch muss der Stadtrat jedoch aufgrund der nicht vollständig erreichten Anforderungen vorläufig zurückstellen. Er wird im Laufe der kommenden zwei Jahre darauf zurückkommen und eine erneute Beurteilung vornehmen.

### Frohe Festtage und alles Gute im Neuen Jahr.

Der Stadtrat wünscht Ihnen, liebe Bischofszellerinnen und Bischofszeller frohe und besinnliche Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr. Gleichzeitig möchte er sich für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken. Einen speziellen Dank richtet der Stadtrat ausserdem an alle Personen, die sich im ablaufenden Jahr in einer Weise für das Wohl von Stadt und Landschaft Bischofszell eingesetzt und so einen wichtigen Beitrag für das sehr gute Zusammenleben in der Gemeinde geleistet haben.

An Neujahr möchte der Stadtrat zusammen mit Ihnen auf ein erfolgreiches 2017 anstossen. Er lädt darum zum traditionellen Neujahrsapéro am Sonntag, 1. Januar 2017, ab 15.00 Uhr, im Rathaus (Bürgersaal).

*Bischofszell, 16. Dezember 2016  
Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident*

### Louis

Eine Ära geht zu Ende. Unglaubliche 41 Jahre lang war Louis Brüscheiler Grundbuchverwalter in Bischofszell. Nun geht er in Rente.

Der Bauernsohn aus Sommeri war anfangs zwanzig, als er seine Stelle im Städtli antrat. Seine Sporen verdiente er in Romanshorn und Amriswil ab. Seine Wahl durch das Volk war alles andere als sicher. Nicht nur die Parteizugehörigkeit, sondern auch die Konfession hatte damals bei jeglichen Wahlen Gewicht. Es gab einen Gegenkandidaten, einen Reformierten.

Louis, der Katholik, gewann. Das Volk schenkte dem überaus jungen Berufsmann das Vertrauen, obwohl dieser seine Ausbildung noch nicht ganz abgeschlossen hatte.

Louis Brüscheiler führte sein Amt mit grossem Eifer und mit viel Temperament. Ich bewundere, mit welcher sichtlicher Leidenschaft er seinen Beruf über all die Jahre ausfüllte. Und was für den Beruf gilt, gilt auch für die Politik, seine zweite Passion. Louis zieht in Bischofszell die Fäden, er ist ein «Königsmacher». (Gut möglich, dass er dies nicht gerne liest.) Wer in Bischofszell das politische Parkett betreten will, kommt nicht an Louis Brüscheiler vorbei. Es ist ihm nicht gleichgültig, wer welches Amt bekleidet. Der langjährige CVP-Kantonsrat bemüht sich auch heute noch um geeignete Kandidatinnen und Kandidaten. Das ist Knochenarbeit. Das braucht Überzeugungskraft.

Louis, der Notar und Grundbuchverwalter mit der schwungvollen Handschrift, habe ein grosses Herz, berichten seine Mitarbeiter. Seine Aura werde wohl noch lange im Dallerhaus herumgeistern, sagt Paul Sturzenegger, sein langjähriger Weggefährte lachend. Als stolzer Grossvater lässt Louis den Ruhestand auf sich zukommen. Darauf vorbereitet hat er sich nicht. Er freue sich auf das Nichtstun, weiss seine Frau Beatrice und fragt sich: «Mol luege, öb er da cha.» Er kann, wenn auch nicht ganz ohne Politik und das ist gut so.

*Thomas Weingart, Stadtpräsident*



Louis Brüscheiler

Anzeige

# erdbeerrot®

## manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67  
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

## Logo der Stadtverwaltung in neuer Frische

Die Stadt Bischofszell hat ihren visuellen Auftritt überarbeitet. Motiv bleibt der Bischofsstab, Schrift und Gestaltung jedoch wurden modernisiert.

Das neue Logo wirkt frisch, zeitlos und erhaben. Das offizielle Stadtwappen ist durch die Visualisierung des Bischofsstabs weiterhin erkennbar und auf das Wesentliche reduziert.

### Schrittweise Einführung

Anlass zur Erneuerung war die Vereinheitlichung und die grafische Handhabung des Auftritts. Mit Hilfe eines Auswahlverfahrens hat die Stadt Bischofszell mit der Firma «Mediawork by Christoph Huser» den richtigen Partner für die Umsetzung des neuen Corporate Designs gefunden. Drei Endvarianten wurden detailliert ausgearbeitet und den Mitarbeitern sowie dem Stadtrat vorgestellt. Der siegreiche Vorschlag aus der internen Abstimmung wurde letztlich von der Exekutive genehmigt. Die Einführung des neuen Logos wird ab Januar



# Stadt Bischofszell

2017 schrittweise erfolgen. Um die Kosten gering zu halten, werden die vorhandenen Drucksachen aufgebraucht. Nach- und Neubestellungen werden bereits mit dem neuen Logo in Auftrag gegeben.

Weitere Informationen:

Stadt Bischofszell, Melanie Rietmann  
Telefon: 071 424 24 24,  
melanie.rietmann@bischofszell.ch

Anzeige

Wir suchen je eine motivierte und gepflegte  
**Frühstücksdame**  
2 - 4 Wochenende pro Monat + Ferienablösung  
**Aushilfe für die Hotel-Bar**  
freitags und samstags + Ferienablösung  
Nicole Jägerler freut sich auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto.  
**HOTEL LE LION\*\*\*\***, Grubplatz 2, 9220 Bischofszell  
info@hotel-lelion.ch, 071 424 60 00

Anzeigen

## BÜRGI GmbH

**TIEF - & STRASSENBAU**

- Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
- Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

**RENÉ BÜRGI**  
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84      Mob: 079 207 49 52  
E-Mail: buergi@baut.ch      Web: www.buergibaut.ch

## TAVELLA ELEKTRO

Mario Tavella  
Stockerweidstrasse 10  
9220 Bischofszell  
Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46  
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch  
www.tavella.ch

**Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten**

## Königsbeck

Unterwegs Zuhause.

Liebe Kundinnen, Liebe Kunden,

am Samstag, den **24.12.** ist unser Laden in Bischofszell  
von **06.00 – 12.00 Uhr geöffnet** - anschließend machen wir

**Betriebsferien bis einschließlich 02.01.17**

Nach den Feiertagen starten wir wieder am **Dienstag** den  
**03.01.17**  
um uns auf den **Dreikönigstag** einzustimmen.

Am Dreikönigstag schließen wir uns erneut dem  
**Goldkönig-Wettbewerb** vom Schweizerischen Bäcker-  
Konditoren-Meisterverband an, wo **jeder 50. Königskuchen**  
einen goldenen König enthält.  
Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von rund  
**6600 Franken!!**  
Wir wünschen Ihnen schon heute viel Glück!!!

Aber jetzt wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie Frohe  
Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!

Michaela König & Samuel Rüesch  
und Ihr Königsbeck-Team

Tel. 071 424 29 19      Fax 071 424 29 11

# Gemeinde-Tageskarte neu im Rathaus erhältlich

Ab 2017 wird die Tourismus-Informationsstelle neu durch die Stadtverwaltung geführt. Somit werden auch die Gemeinde-Tageskarten für den Öffentlichen Verkehr im Rathaus erhältlich sein.

Neuer Bezugsort für die Gemeinde-Tageskarten ist die Tourist-Info im Foyer des Rathauses an der Marktgasse 11. Die Verkaufsstelle bei MAWI-Reisen an der Neugasse wird aufgehoben. Die Tageskarten für den Öffentlichen Verkehr können bei der Stadtverwaltung auch telefonisch reserviert werden. Zudem steht ein Reservations-System im Internet zur Verfügung. Die Billette müssen am Schalter der Einwohnerdienste abgeholt und beglichen werden. Neu kann auch mit einer Bankkarte bezahlt werden.

### Preis Anpassung

Die SBB haben den Preis für die Gemeinde-Tageskarten erhöht. Nach einem Vergleich mit verschiedenen Gemeinden im Thurgau hat der Stadtrat beschlossen, drei Jahre nach der Erhöhung die Anpassung den Kunden zu übertragen. So beträgt der neue Kartenpreis Fr. 42.– (bisher Fr. 40.–).

### Öffnungszeiten

Für den Bezug der Tages GA gelten die aktuellen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

#### Montag – Mittwoch:

08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr

#### Donnerstag:

08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr

#### Freitag:

07.00 – 14.00 Uhr durchgehend

#### Samstag, Sonntag & Feiertage:

geschlossen

Auskünfte erteilt Ihnen Melanie Rietmann,  
Telefon 071 424 24 24,  
Mail: [stadt@bischofszell.ch](mailto:stadt@bischofszell.ch)

### Online-Reservation

[www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch)

Direktlink «Tageskarte Gemeinde GA»



### Allgemeine Informationen zur Tageskarte Gemeinde GA

Sie haben grünes Licht auf allen Strecken der SBB und der Postautos sowie auf den meisten Privatlinien und Schiffsverbindungen. Ausserdem können Sie mit der «Tageskarte Gemeinde» die öffentlichen Verkehrsbetriebe in über 30 Schweizer Städten gratis benützen. Ausgenommen sind lediglich einige Privatbahnen und Autoverkehrsbetriebe.

### Unser Angebot

Die «Tageskarte Gemeinde» besteht aus 365 vordatierten Tageskarten. Die Stadt Bischofszell stellt ihren Einwohnerinnen und Einwohnern vier Tageskarten pro Tag zur Verfügung.

### Wie müssen Sie vorgehen?

Die für jeden Geltungstag vordatierte Tageskarte können Sie für den oder die gewünschten Reisetag/e im Voraus bei der Stadtverwaltung, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell, Telefon 071 424 24 24 gegen Bezahlung der Gebühr von CHF 42.– pro Stück beziehen. Bitte holen Sie die Karte innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Reservierung ab.

### Am Reisetag:

Eine Entwertung der Tageskarte ist nicht mehr notwendig; Sie steigen einfach in den nächsten Bus, Zug oder Schiff und fahren los. Die benutzte Tageskarte muss nach Ihrer Rückkehr nicht zurückgebracht werden.

Bezogene, respektive bezahlte und nicht benützte «Tageskarte Gemeinde» werden von der Stadtverwaltung nicht zurückvergütet.

Anzeigen

**COMPUTER FRITZ**

Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet,  
Reparaturen für Handys,  
Notebooks und Mac,  
Webseiten, Schulungen,  
Werkstatt, Hausbesuche

Seit 2006 für Sie da!  
Private und KMU's

071 566 10 15  
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell  
[www.computerfritz.ch](http://www.computerfritz.ch)

## MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG  
Telefon 071 422 19 59  
Handy 079 601 34 71  
Telefax 071 422 19 83  
[info@meyerkieswerk.ch](mailto:info@meyerkieswerk.ch)

Mulden von 1.5m<sup>3</sup> bis 40m<sup>3</sup> [www.meyerkieswerk.ch](http://www.meyerkieswerk.ch)

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice  
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

## Silvesterläuten 2016

**Samstag, 31. Dezember 2016, um 05.00 Uhr beim Bogenturm.**

**Wach auf Bischofszell, verschwindet böse Geister – das neue Jahr wird eingeläutet.**

**Komm doch auch mit!**

In alter Tradition ziehen die Bischofszeller Jugend und andere Begeisterte am frühen Silvestermorgen, zwischen 05.00 und 06.00 Uhr, durch die Strassen und Gassen des Städtchens. Klangvoll und lautstark werden die Menschen geweckt und die bösen Geister (hoffentlich) durch den Lärm von Kuhglocken, Pfannendeckeln, Rasseln, Trompeten und anderen originellen Lärminstrumenten vertrieben. Der Umzug wird immer von Erwachsenen begleitet.

### Tradition

Beim Bogenturm erbitten die Bischofszeller Nachtwächter, mit der Lesung der «Huldigung und Dankbarkeit», die Erlaubnis der Stadt zum frühmorgendlichen Lärmspektakel. Anschliessend wird der Geistlichkeit und Obrigkeit durch die



Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft gehuldigt.

### Lärm-Wettbewerb

Als Organisator lädt der Verkehrsverein Bischofszell die Bischofszeller Schuljugend und die Einwohner/innen herzlich ein, unser Städtchen am letzten Tag des Jahres aus dem Schlaf zu holen. Laut soll es sein, lauter, am Lautesten – mit Gross und Klein!

Zum 125. Jubiläum des Verkehrsvereins gibt es einen Wettbewerb. Das Kind/der Jugendliche mit dem originellsten Lärm-

instrument gewinnt einen **Znüni für die ganze Klasse**. Mehr Informationen dazu entnehmen Sie unserer Website: [www.verkehrsverein-bischofszell.ch](http://www.verkehrsverein-bischofszell.ch).

Nach dem ca. einstündigen Rundgang wartet auch dieses Jahr im Bistro zuTisch eine Stärkung auf den «Lärmzug». Der Verkehrsverein offeriert Suppe, Brot, Punsch und Nachtwächtertee.

**Start:** 05.00 Uhr beim Bogenturm

**Treffpunkt:** 06.00 Uhr im Bistro zuTisch

### Mitnehmen:

Pauken, Rasseln, Trommeln, Trompeten, Glocken, Schellen, Pfannendeckel und andere originelle Lärminstrumente, warme Kleider, evtl. Leuchtweste für bessere Sichtbarkeit und natürlich viel Spass!

Die Partner dieses Anlasses sind die Stadt Bischofszell, die Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft und das Bistro zuTisch.

### Anzeigen

#### Bischofszell ohne Markt ! ?

Aufgrund eines Rücktritts aus der Marktkommission wird ab 2017 ein neues

## Mitglied der Marktkommission

gesucht, welches sich für die Belangen der Marktkommission einsetzen möchte.

Dabei bildet die Organisation- und Durchführung des Wochenmarktes einen grossen Bestandteil.

Sind Sie jemand der kreativ ist... gerne organisiert... neue Ideen umsetzen möchte... – dann sind Sie bei uns genau richtig.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir Sie sich mit dem Marktchef, Franco Capelli in Verbindung zu setzen.

Bauverwaltung  
Franco Capelli  
Bahnhofstrasse 5  
9220 Bischofszell  
Telefon 071 424 24 56  
E-Mail: [franco.capelli@bischofszell.ch](mailto:franco.capelli@bischofszell.ch)

# Mit Lichterglanz und Glühwein, viel Freude und Einsatz

Der 21. Adventsmarkt hat wiederum mit viel Lichterglanz, Weihnachtsklängen und Zimetduft die Bischofszeller Altstadt verzaubert.

Marktchef Franco Capelli freut sich einmal mehr über einen gelungenen Anlass, über viele schöne Begegnungen. Für ihn sind «seine» treuen Händler wie eine grosse Familie – Wenn am Morgen die ersten ihre Stände einrichten, begrüsst er sie mit «meine Lieben» und wünscht ihnen einen erfolgreichen Tag. Franco begleitet seit 2002 den Adventsmarkt auch als Vorstandsmitglied.

*Red.: Franco, was ist Dein schönstes Erlebnis im Zusammenhang mit dem Adventsmarkt?*

Franco: Alles ist schön, aber wirklich herrlich sind die Freundschaften, die im Laufe der Jahre entstanden sind, im Vorstand



nicht nur der Samichlaus, nein auch ein Bischof hält Einzug



gedrängt voll ist der Platz vor dem Rathaus beim Spiel der Stadtmusik und der Rede von Stadträtin Nina Rodel



Weihnachts-Deko in Weiss und Gold – anhaltender Trend und viele schöne Sachen

und unter den Händlern. Wir freuen uns, arbeiten gut zusammen und lachen viel.

*Red.: Das schlimmste Erlebnis?*

Franco: Der Sturm, der sich letztes Jahr im Laufe des Sonntags abzeichnete. Ich hatte keine ruhige Minute mehr und immer das Wetter-App offen. Wir mussten uns überlegen, notfalls den Markt frühzeitig abzubrechen. Sicherheit ist oberstes Gebot! Gemeinsam haben wir entschieden, um 18.30 Uhr sofort mit dem Abbau der Standdächer zu beginnen. Zweieinhalb Stunden später waren sie weg und der Sturm da!

*Red.: Was macht für Dich persönlich den Reiz dieses Marktes aus!*

Franco: Das Zwischenmenschliche! Man begegnet Menschen, die man sonst das ganze Jahr nie sieht und die Bevölkerung würdigt unsere Anstrengungen.



die Englein freuen sich nach getaner Arbeit am historischen Karussell



vom Schmutzli und Englein begleitet bahnen sich die Esel ihren Weg durch die Menge



einer der prämierten Stände widmet sich ganz dem Thema Hirsch



Alle, auch Franco Capelli musste Hand anlegen, damit die 115 Stände in kurzer Zeit aufgestellt werden konnten

*Red.: Was ist Dir wichtig? Was darf nie fehlen?*

Franco: Der Einzug des Samichlaus mit (dieses Jahr neu) den lebendigen Eseln. Zusammen mit dem Bischof und einigen Chläusen werden diese auch nächstes Jahr den Markt eröffnen.

*Red.: Was isst Du immer am Adventsmarkt?*

Franco: 2 bis 3 heissi Maroni vom Bieri.

*Red.: Dein Lieblingsgetränk?*

Franco: Der weisse Glühwein und eine Feuerzangenbowle dürfen nie fehlen.

*Red.: Deine grösste Horrorvorstellung bezüglich Adventsmarkt?*

Franco: Von einem Sturm abgesehen sehe ich mich in meinen schlimmsten Albträumen verkleidet als Rentier Rudolf durch die Marktgasse rennen.

*Red.: Dein grösster Wunsch?*

Franco: Dass ich meine Vorstandskollegen davon abbringen kann, dies immer wieder von mir zu verlangen.

*Red.: Dein grösster Dank gilt...?*

Franco: Dem Stadtpräsidenten, der mit den Anwohnern eine einvernehmliche Lösung gefunden hat, so dass die Strassen und Plätze neu erst ab Mittwoch für den Verkehr gesperrt werden mussten – dem Werkhof, der das in kurzer Zeit umsetzen musste.

Charlotte Kehl

**dietrich OPTIK**

Wussten Sie...

...dass wir alle 4 bis 6 Sekunden blinzeln? Frauen blinzeln häufiger und schneller als Männer.

Grabenstrasse 1 • 9220 Bischofszell • 071 422 65 00  
info@dietrich-optik.ch • www.dietrich-optik.ch

Zu vermieten  
**PW-Parkplätze**  
ab sofort an der  
Türkeistrasse 1  
**Preis Fr. 30.-- / Monat**  
Auskunft und Besichtigung:  
Bauverwaltung Bischofszell  
Tel. 071 424 24 56  
E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

Eine Fliege fliegt haarscharf an einer Spinne vorbei.  
Da ruft die Spinne:  
"Morgen krieg ich dich!"  
Darauf meint die Fliege:  
"Ätsch! Ich bin eine Eintagsfliege!"  
Werner Hungerbühler

Brauchen Sie ein bisschen **Unterstützung** in Ihrem Haushalt  
★ **Flinke Fee** kümmert sich  
**Hauservice**  
**9220 Bischofszell**  
Info + Termine unter:  
Tel. 076 723 21 57

rund um Haus und Hof  
Reinigung – Einkauf - Büro  
Garten - Tiere  
und vieles mehr...

**Roger Gubler**  
**Holzbau**

- Eingabe + Planung
- Fassaden-Renovation
- Elementbau
- Fenster + Türen
- Laminat + Parkett

Tel. 071 411 39 57  
Natel 079 675 87 12

Sattelbogenstr. 16 9220 Bischofszell www.gubler-holzbau.ch

## Erfolgreiche Herbstsammlung in Bischofszell, Halden

Die Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau haben grosse Teile der Bevölkerung genutzt und ihre Solidarität mit der hilfsbedürftigen älteren Bevölkerung mit grosszügigen Spenden ausgedrückt. Während der Sammlung kam es zu vielen guten Gesprächen zwischen spendenden Personen und Sammlerinnen. Pro Senectute Thurgau dankt allen Spenderinnen und Spendern sowie den Sammlern für ihre Unterstützung.

Mit den Erträgen der Herbstsammlung wird seit vielen Jahren hauptsächlich das kostenlose Beratungsangebot für ältere Menschen und deren Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert und unentgeltlich Hilfe und Unterstützung, um Ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszü-



gigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.  
Pro Senectute Thurgau, A. Biedermann

## SEE YOU: Mach dich sichtbar!

Sehen und gesehen werden ist wichtig im Strassenverkehr – insbesondere bei Dämmerung und in der Nacht. Denn dann ist das Unfallrisiko drei Mal höher als am Tag. Kommen Regen, Schnee oder Gegenlicht dazu, ist es sogar zehn Mal höher. Mit reflektierendem Material oder Licht im Vergleich zu dunklen Kleidern senken Sie das Unfallrisiko um die Hälfte.

**Die Tipps der bfu:**

- Tragen Sie als Fussgänger helle Kleider

mit lichtreflektierenden, rundum sichtbaren Materialien. Besonders wirkungsvoll sind diese Materialien an sich bewegenden Körperteilen, z. B. Sohlenblitze oder Bänder an Fuss- und Handgelenken.

- Für Velofahrer: Am Velo sind Beleuchtung und Reflektoren vorne, hinten und an den Pedalen (davon ausgenommen sind Rennpedale, Sicherheitspedale und dergleichen) gesetzlich vorgeschrieben. Verwenden Sie am besten eine fest montierte Beleuchtung und Zusatzlichter,

z. B. an Taschen oder Rucksäcken. Überprüfen Sie deren Funktionstüchtigkeit regelmässig. Speichenreflektoren oder reflektierende Pneus sorgen für seitliche Sichtbarkeit.

- So können Sie als Autofahrer zur Sicherheit beitragen: Passen Sie Ihre Fahrweise der Sicht und der Witterung an. Sorgen Sie zudem rundum für Klarsicht: Halten Sie Front- und Heckscheiben sauber. Schnee und Eis haben dort nichts zu suchen.



Mehr zum Thema Sichtbarkeit finden Sie auf [www.seeyou-info.ch](http://www.seeyou-info.ch)

# Bericht von der Gemeindeversammlung, 29. November 2016



281 Anwesende von insgesamt 3585 Stimmberechtigten sind 7.8% und bedeuten einen verhältnismässig guten Besuch. Sie wurden denn auch für ihr Interesse an den Belangen ihrer Wohn-gemeinde mit einem Bon belohnt, nach der Versammlung einzulösen an der Leermondbar beim Bogenturm.

## Folgendes wurde beschlossen:

**Das vorgeschlagene Budget 2017**, von Stadtpräsident Thomas Weingart präsentiert, wurde trotz des veranschlagten Defizits von rund Fr. 500'000.–, von einer grossen Mehrheit angenommen. Der Steuerfuss bleibt vorläufig bei 70%. Der Stadtpräsident erläuterte ausserdem Massnahmen aus einer im Sommer durchgeführten Leistungsüberprüfung innerhalb der städtischen Dienstleistungsbetriebe.

**Der Kreditantrag zur Verlängerung der Laubeggstrasse** von über Fr. 470'000.– wurde kontrovers diskutiert. Anwohner befürchteten einen Mehrverkehr und äussern Sicherheitsbedenken, da sich in diesem Bereich viele Schüler (Schulweg Sandbänkli und Bruggfeld) aufhalten. Sie halten den vorgeschlagenen Strassenausbau in der jetzigen finanziellen Lage der Stadt für eine Luxuslösung.

Für den Stadtrat sprechen diverse Gründe für einen Ausbau. Die Strasse ist schon seit 10 Jahren behördenverbindlich im kommunalen Richtplan eingetragen. Mit verkehrsberuhigenden Massnahmen und einer durchgehenden 30er Zone sollen den aufgezeigten Gefahren Einhalt geboten werden. Mit der Strasse entsteht ein Mehrwert. Das Obertor wird vom Verkehr entlastet, die Feuerwehr hat bessere Einsatzoptionen. Ausserdem werden neue Parkplätze geschaffen, welche vor allem den Friedhof-Besuchern zu Gute kommen sollen.

Das Kreditbegehren zur Verlängerung der Laubeggstrasse wird letztlich mit 149 JA gegenüber von 114 NEIN Stimmen genehmigt.

**Das neue Gebührenreglement** der Stadtverwaltung und das Friedhofreglement werden diskussionslos von einer grossen Mehrheit angenommen.

**Die drei Einbürgerungsvorlagen**, von Stadt und Kanton geprüft, werden klar



angenommen: Santos Ferreira Valentina, Portugal; Vanucic Stefan, Serbien; Vejapi Sefad, Kosovo.

**Im Traktandum 7 Mitteilungen** berichten die Stadträtinnen und Stadträte aus ihren jeweiligen Ressorts, z.B. Boris Binzegger über den Stand der Planung für die Sanierung der Haldenstrasse; Pascale Fässler über das erste Re-Audit für das Label Energiestadt; Christina Forster über das Kulturfest am 26. August 2017 in der Marktgasse und auf dem Grubplatz; Erich Schildknecht über die Wegleitung für die Durchführung von Veranstaltungen sowie den Ausblick auf das Stadtfest 2019.

**Lob und Dank** wird den beiden scheidenden Pilzkontrolleuren Jörg Baldinger und

Hans Frischknecht ausgesprochen. Nach über 30 Jahren Tätigkeit im Aufbau und Unterhalt der Kontrollstelle treten beide auf Ende Jahr in den verdienten Ruhestand. Eine Nachfolgerin ist mit Anni Bosshard, Weinfeldern bereits gefunden.

Roman Mattle und sein Team (MAWI) erhalten für das jahrelange Engagement als Tourismus-Stelle grossen Dank und Anerkennung. Ab 2017 wird die Tourismus-Information im Rathaus zu finden sein.

**Nach der allgemeinen Umfrage** schliesst die Versammlung um 22.00 Uhr und der Stadtrat lädt Bürgerinnen und Bürger zu einem Apéro an die Leermondbar beim Bogenturm.

Stadtschreiber und RED.



# Advent bringt Leben in die Quartiere auch im Winter

Ob ein gemeinsamer Kinoabend, zusammen Guetzli backen und verzieren, Fondueplausch in der Garage, das Rathaus ins rechte Licht gesetzt, Geschenkpapier selber gestalten, verträumte Märlistunde, Lichterweg am Bischofsberg, Weihnachtliche Flötenklänge oder ein schwedisches Lichterfest – jeden Tag am früheren Abend glänzt es, riecht es, klingt es, schmeckt es in Bischofszell – mal hier

mal dort – von Quartieren organisiert, oder aus privater Initiative – mal mit 4 Teilnehmern, mal mit 40 – für jede und jeden ist etwas dabei. Menschen treffen sich auch in der Stubenhockerzeit draussen auf der Strasse oder in den guten Stuben und freuen sich. Ein Geschenk an die Mitmenschen, Nachbarn, Freunde – es lebe der Advent!

C.K.



Gebäck verzieren



Schwedisches Lichterfest



Sophia Frei Weihnachtsschmuck Recycling



Mit Frauenpower ins Kino



Italienisch an der strada montagna



Märliante im Bistro



Fondueplausch Tannenstrasse

## Der Dank der Detaillisten

Seit einigen Jahren riecht es auf dem Grubplatz am Samstag vor Weihnachten verdächtig nach heissem Käse, nach Glühwein und Punsch. Gute Kunden der 15 beteiligten Geschäfte haben die Einladung bekommen, zwischen 17 und 19 Uhr eine oder zwei Portionen Raclette zu geniessen und mit einem heissen Getränk der Kälte zu trotzen.

Die Hauptanstrengung bietet wie jedes Jahr die Landi. Sie bringt Lastwagenweise Tische, Getränke, Käse, Teller, Essiggürkli und Besteck. Dann helfen alle Beteiligten mit – Tische aufstellen, Punsch kochen, Raclette servieren, Bekannte und Kunden willkommen heissen.

Um 17.00 Uhr entlocken die Bläser der Alphorngruppe «Hochstammecho» ihren riesigen Instrumenten erstaunlich sanfte

Weihnachtsklänge. Die wichtigsten Gespräche verstummen plötzlich und die Gesellschaft ist ganz Ohr. Für verspätete Besucher spielen sie noch zweimal.

Aufmerksamkeit bekommt auch Roman Mattle, der nicht nur wegen seiner tragenden Stimme auserwählt wurde, die Gäste zu begrüssen und ihnen den Dank für langjährige Kundentreue auszusprechen. «Wir Fachgeschäfte bieten Euch unser Knowhow und unser Wissen, unsere Brillen, unsere Gipfeli und unsere Bücher, unseren Raum und unsere Zeit und freuen uns weiterhin auf gute Beziehungen».

### Glückliche Gewinner

Neu in diesem Jahr konnte eine Verlosung durchgeführt werden, an der sich insgesamt 22 Bischofszeller Geschäfte beteiligten. Sie möchten damit zeigen, dass hier auch nach dem Adventsmarkt Weihnachts-



### Gratis

Christbaumentsorgung im ganzen Gemeindegebiet  
**nur am Dienstag, 10. Januar 2017.**

Die Christbäume müssen ab 07.00 Uhr an den Kehrriechtsammelstellen bereit stehen. Bei späterer Entsorgung sind die Bäume gebührenpflichtig.

Bischofszell, Dezember 2016

*Peter Scherrer*

einkäufe getätigt werden können, sinnvolle Gutscheine verschenkt und Einkaufserlebnisse möglich sind. Melanie Rietmann spielte gekonnt die Glücksfee, Roman Mattle versuchte die Schriften zu entziffern und verkündete die frohe Botschaft an die glücklichen Gewinner. Den 300 Franken-Gutschein durfte Irene Knecht aus Gossau in Abwesenheit in Empfang nehmen, 200.– gehen an Edith Fedi, Bischofszell und den dritten Preis hat Jürg Hirschi, Bischofszell gewonnen.

Diese Gutscheine können bei allen beteiligten Geschäften eingelöst werden, je nach Wahl sogar gesplittet.

Ein gemütliches kleines Fest mitten in der Stadt, so schnell weggeräumt wie es entstanden ist! Jeder nimmt einen Rest der noch warmen Kartoffeln mit nach Hause. Geschäfte, die sich nächstes Jahr an der Verlosung beteiligen wollen, melden sich bitte bei [buecherzumturm@bluewin.ch](mailto:buecherzumturm@bluewin.ch).

*Für die Detaillisten C.K.*

## Neujahrsapéro mit Gerstensuppe und Glühwein Quartierverein Stocken/Breite/Eberswil

Am Freitag, 6. Januar findet der liebgewordene, traditionelle Neujahrsapéro wieder statt. Der Vorstand des Quartiervereins Stocken/Breite/Eberswil lädt herzlich dazu ein. Serviert wird selbstgekochte Gerstensuppe und Glühwein.

Wir heissen alle Bewohner aus unserem Quartier ab 17.30 Uhr an der Stockenstrasse (Parkplatz Chinarestaurant) willkommen. Auch die vielen Quartier-Neuzuzüger möchten wir ganz besonders herzlich einladen. Wir freuen uns auf zahlreiche bekannte und neue Gesichter und auf gemütliche Stunden.

Vorstand Quartierverein  
Stocken/Breite/Eberswil



## Einladung zum Neujahrsapéro 2017

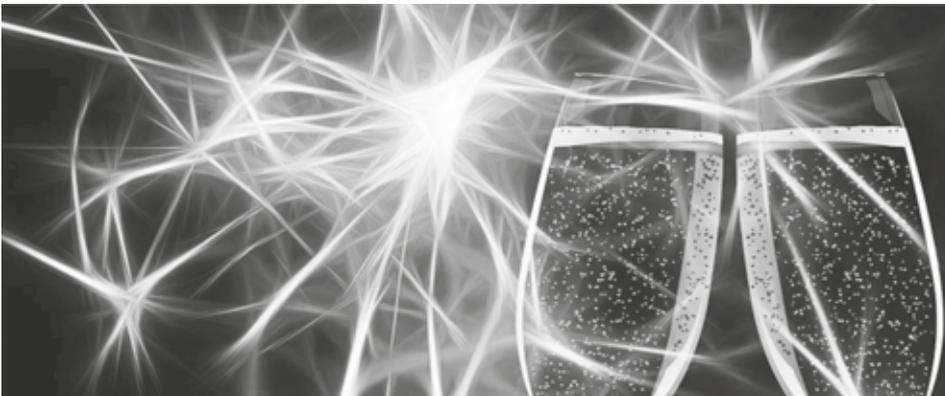


Dorfverein

Schweizersholz

Der Dorfverein Schweizersholz lädt alle herzlich ein, am  
**2. Januar 2017, von 13.30 - 16.00 Uhr**  
im Schulhaus Kenzenau zusammen aufs neue Jahr anzustossen.

[www.dv-schweizersholz.ch](http://www.dv-schweizersholz.ch)



## Infonachmittag zum Thema Demenz – OASE- Amriswil

Die OASE, die familiäre Tagesstätte für Menschen mit Demenz, lädt am Samstag, 21. Jan. von 15.00 – 17.00 Uhr am Palmsteg 3 in Amriswil, zu einem Informations- und Gesprächsnachmittag ein. Die OASE ist eine familiäre Tagesstätte, in der Menschen mit demenziellen Erkrankungen betreut und deren Angehörige beraten werden. Es wird unverbindlich über das Betreuungs- und Beratungsangebot der Tagesstätte informiert und Einblick in den Tagesablauf eines Betreuungstages gegeben. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Auskünfte erhalten sie unter der Telefonnummer 079 177 31 09 oder unter [www.oase-amriswil.ch](http://www.oase-amriswil.ch) E.S.

Anzeigen

 **Buchmüller** GmbH  
**Heizungen + Sanitär**

Fabrikstrasse 4  
9220 Bischofszell

Zentralheizungen  
Öl- und Gasfeuerungen  
Wärmepumpen  
Solaranlagen  
Sanitäre Anlagen  
Reparaturen  
Leitungsspülungen  
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59  
Fax 071 422 54 65  
Mail [mabu@bluewin.ch](mailto:mabu@bluewin.ch)

**Ich bin für Sie da  
in Bischofszell.**

Patrick Rimle  
Versicherungs- und Vorsorgeberater

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

Agentur Bischofszell  
Marktgasse 18, 9220 Bischofszell  
[www.mobimittelthurgau.ch](http://www.mobimittelthurgau.ch)

## Die Projektgruppe Kirgistan dankt

Die Projektgruppe Kirgistan aus dem Schulhaus Bruggfeld dankt ganz herzlich allen Besucherinnen und Besuchern am Stand beim diesjährigen Adventsmarkt. Dank der eingegangenen Spenden und der Verkäufe können wir auf einen Gewinn von fast Fr. 2'000.– stolz sein. Die Schülerinnen und Schüler haben mit viel Freude und Engagement mitgewirkt, was auch von Passanten wohlwollend vermerkt wurde. Das Geld wird wie bisher für Schulmaterial eingesetzt, insbesondere für Englischbücher, die auch in Kirgistan relativ teuer sind.



Bereits wurden für den nächsten Adventsmarkt nochmals Sitzkissen bestellt, welche von einer Bäuerin in Kyzyl-Too von Hand gefertigt werden. Der Verkauf der Kissen an mich gibt ihr einen Zusatzverdienst und

das am Stand eingegangene Geld fließt wieder ins Dorf zurück.

*Für die Projektgruppe:  
Christa Liechti-Gerber*



## zu wem oder was gehört das?

An dieser Stelle geht es darum, der Leserschaft einige Besonderheiten von und in Bischofszell bekannt zu machen. Es gibt nämlich in unserer Gemeinde einige spezielle Berufe, kuriose Ecken, unbekannte Ereignisse und geheime Vorgänge.

Machen Sie mit und zeigen Sie, wo etwas Besonderes ist oder Einzigartiges stattfindet!

*die Redaktion*



## Nachwächter haben Grund zum Feiern

**1000 Rundgänge mit unzähligen Anekdoten, ehrenhaften und unehrenhaften, haben der Zunftmeister Beni Bischof und seine Gehilfen aus historischen Quellen ausgearbeitet.**

Das interessierte Publikum lauscht gespannt den Geschichten über die Mutter von Napoleon, die in der Linde eingekehrt sei – oder erfährt, wo im Mittelalter in Bischofzell gebadet wurde und wie oft. Das Badehaus in der Gerbergasse neben dem Armenseelenhaus war zuallererst ein sozialer Treffpunkt, wo auch andere «menschlichen Bedürfnisse» befriedigt werden konnten. Die Katholischen verkehrten aber lieber im Thurbad und die Evangelischen im Bitzibad. Sauberkeit war eher eine Sache des Anstands als der Hygiene. Um die historische Richtigkeit der Geschichten gewährleisten zu können, hat Bernhard Bischof an der Uni Zürich fünf Semester Geschichte belegt und in diesem Zusammenhang die Urfehden im Bürgerarchiv Bischofzell transkribiert (übersetzt). Aber auch die andern Nachwächter suchen historische Anekdoten und je nach Besetzung der Führungscrew ändert sich der Inhalt eines Rundgangs. In diesem



Zusammenhang ist der Sold von einem Fünziger (–.50) pro Nacht, welcher die Bürgerversammlung 1866 für eine Nacht festgelegt hat, wohl nicht übertrieben. Traditionsbewusst hält sich aber die Nachwächtergemeinschaft auch heute noch an die Verordnung, welche «ein für alle Mal Gültigkeit» haben sollte.

### Neue alte Tradition seit gut 12 Jahren

Die Nachwächterführungen sind aus Bischofzell nicht mehr wegzudenken. Im Sommer hört man sie mehrmals pro Woche, manchmal sogar zwei Mal an

einem Abend durch die Gassen rufen. Neben organisierten Rundgängen für Firmen und Gruppen finden am Vorabend der Neumondnacht von Frühjahr bis Herbst jeweils öffentliche Führungen statt. Am 6. Dezember wurde im Anschluss an den Rundgang in der Kornhalle mit einer extra für diesen Anlass hergestellten Nachwächter-Wurst, zusammen mit einem Nachwächter-Brötli und einem Nachwächter-Punsch oder weissem Glühwein und vielen Gästen gefeiert. Auch der verstorbenen Kollegen wird in einer stillen Minute gedacht. Ein würdiger Anlass.

*Charlotte Kehl*

## Sie wachen und rufen, mahnen und danken

Man erkennt Sie an den Hellebarden, dem Wasserbüffelhorn, den Laternen, den befederten Hüten und der mit dem Wappen gezierten Heldenbrust. Man hört die klaren Trompetenklänge des Türmers Stefan Kreienbühl, den dumpfen, bedrohlichen Klang der Hörner, die sonoren Stimmen der Nachwächter, die den Stundenschlag singen und weiss, was es geschlagen hat. Es beginnt der 1000. Nachwächterrundgang, zu dem mind. 70 Zuhörerinnen und Zuschauer erschienen sind, um sich neue alte Geschichten erzählen zu lassen.

Traditionell beginnt er Rundgang unterm Bogenturm mit dem letzten Glockenschlag.

Die Holztüre unter der Laterne zum Turm öffnet sich und acht Nacht- und Turmwächter begrüssen singend das Publikum „Gebt acht auf Feuer und Licht, damit kein Brand ausbricht“, oder mit den Worten des Zunftmeisters Beni Bischof „Geschätzte Herren und liebenswürdige Weibsbilder“. Eine gute Stunde lang taucht man ab in die gute alte Zeit, in der nebst der ständigen Angst vor Bränden, laut alten Nachwächterprotokollen die grössten Probleme durch Betrunkene verursacht wurden. Es reichte schon, nach 11 Uhr nachts laut und schwankend unterwegs zu sein, um im „Hotel Tümpfel“ zu landen. Das Haus am Schwanenplatz, heute noch mit



vergitterten Fenstern, diente vorwiegend der Ausnüchterung der all zu Durstigen. In der kalten Jahreszeit war eine Zelle dem Strassengraben deutlich vorzuziehen, weshalb sich routinierte Schluckspechte auch mal freiwillig dorthin begaben. Auch als Sittenwächter sollen die historischen Nachwächter ihre Rolle gespielt haben, wobei es manchem Liebhaber zum Sport und Spass wurde, Regeln und Traditionen und ihre Vertreter auszutricksen. C.K.



## CVP-Neujahrs-Apéro mit Bischof Markus Büchel

Die CVP Bischofszell und Umgebung lädt Sie, liebe Leserinnen und Leser, zum traditionellen Neujahrs-Apéro ein. Er findet statt am Samstag, 7. Januar um 10.00 Uhr in Saal vom Sattelbogen, Sattelbogenstrasse 11 in Bischofszell, mit einem besonderen Gast.

Es freut uns sehr, Markus Büchel, Bischof des Bistums St. Gallen, als unseren Gast begrüssen zu dürfen. Markus Büchel wird in einem Gespräch mit Franz Eugster viel Interessantes aus seinen vielgestaltigen und anspruchsvollen Aufgaben erzählen.



Er hat als Bauernsohn aus dem Rheintal Theologie studiert und seinen Weg bis zum Bischof gefunden. Als Mitglied der schweizerischen Bischofskonferenz hatte

er auch einige Jahre den Vorsitz inne und konnte viel bewirken. Er wird uns auch einige besinnliche und aufmunternde Gedanken zum Neuen Jahr mit auf den Weg geben.

Umrahmt wird unsere Veranstaltung von einem Panflöten-Duett. Beim anschließenden Apéro stossen wir auf das neue Jahr an und freuen uns auf ein paar gemeinsame Momente und persönliche Begegnungen.

Prosit 2017! CVP Bischofszell und Umgebung

*Der Präsident, Franz Eugster*

## Neujahrskonzert in der kath. Kirche Bischofszell

Äs guets Neus! Zum Jahresauftakt in vorfreudiger Atmosphäre unseren Waldhorn-, Trompeten- und Orgelklängen lauschen zu können, das wünschen wir Ihnen! Sie sind herzlich zur bereits dritten Durchführung unserer Neujahrskonzerte eingeladen!

### Neujahrskonzerte

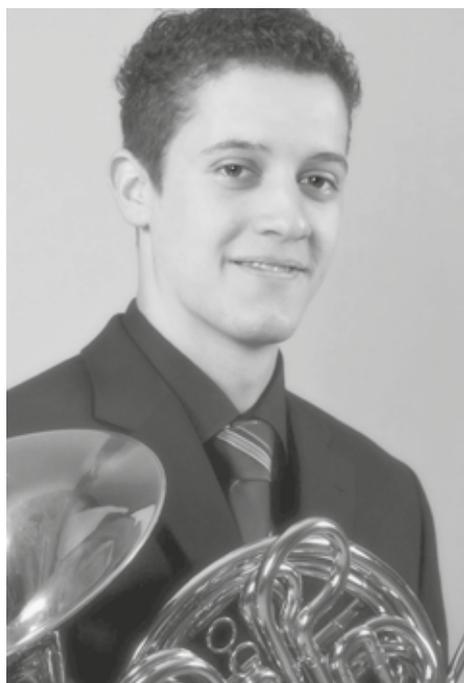
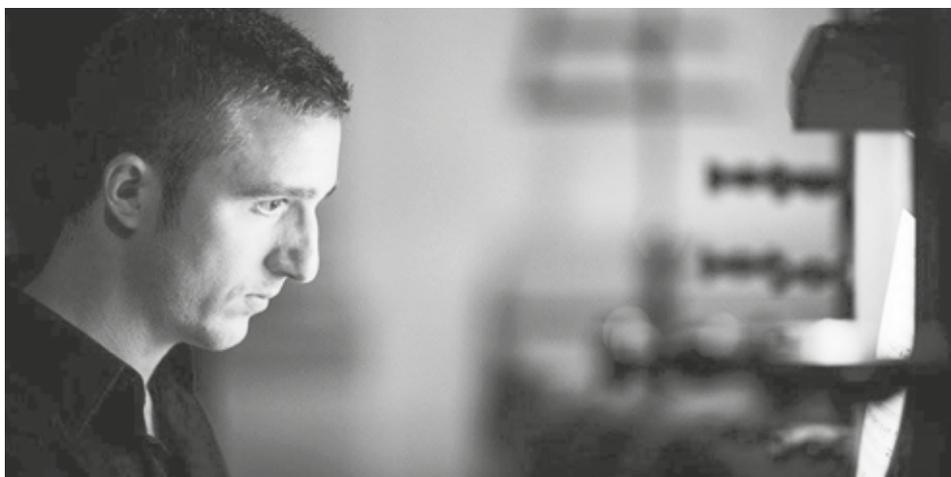
6. Januar 2017, 19:30 Uhr

Evangelisch-reformierte Kirche, Rümelingen

8. Januar 2017, 17:00 Uhr

Katholische Kirche, Bischofszell

Musikalische Leckerbissen möchten wir Ihnen mit bekannten, gehörfälligen Melodien schmackhaft machen. Zu hören sind der «Kanon in D» von Johann Pachelbel, das lyrische «Ave-Maria» von Bach/



Gounod oder das mächtige Finale des «grossen Tors von Kiev» aus Mussorgsky's Bilder einer Ausstellung. Einen solistisch präsentierten Höhepunkt erwartet Sie in der «Semaine Sainte a Cuzco» von Henri Tomasi. Das Spiel unseres Trompeters, Urs Itin aus Häfelfingen BL, bewegt sich zusammen mit insistierenden Clusterklängen der Orgel in rhythmisch anspruchsvollen, aber auch zeitlosen, lyrischen Passagen. Im Gegensatz dazu zaubert der in Hauptwil TG aufgewachsene Waldhornist, Elia Bolliger, mit der träumerischen «Romance Op. 35 Nr. 6» von Reinhold Glière mit warmen, romantischen Klängen. Schliesslich setzt der Pianist und Organist, Michael Widmer aus Sitterdorf TG, mit dem ersten Satz aus der pompösen Symphonie des Orgel-Virtuosen, Charles-Marie Widor, einen weiteren Akzent.

Die drei Musiker interagieren nicht nur musikalisch auf hohem Niveau, sie sind sich als gute Freunde auch einen wertschätzenden Umgang in ihrer gemeinsa-

men Männer-WG gewohnt. Schon in vorweihnachtlicher Zeit wurden dort erste Ideen entwickelt, provisorische Arrangements kreiert und grobe Pläne für den Konzert-Ablauf geschmiedet.

Nun freuen wir uns, Ihnen in Rümelingen BL und in Bischofszell TG, musikalische Neujahrsgüsse mitzugeben!  
Eintritt frei – Kollekte

*Michi Widmer*



# Autoshow



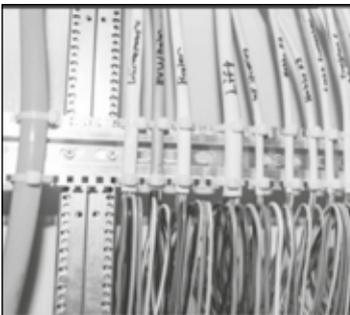
Altnau

071 695 11 14

[www.garagehofer.ch](http://www.garagehofer.ch)

Amriswil

071 410 24 14



Elektroinstallationen



Photovoltaik



Haushaltgeräte



Service/Reparaturen



# 2017

Prost Neujahr

**Frohes neues Jahr!**

Guten Rutsch!

Liebe  
Erfolg  
Gesundheit

Frieden  
Glück  
Freundschaft

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue und wünschen Ihnen schöne und besinnliche Festtage.

Auch im 2017 sind wir mit Power für Sie da.

**pezagelektro ag**

eichenstrasse 3 • 9220 bischofszell  
fon 071 424 24 90 • [info@pezag.ch](mailto:info@pezag.ch)

## Waldpark Ensemble Bischofszell: ein gelungenes Jubiläumskonzert vom 26. November

Das 20-jährige Bestehen des Waldpark Ensemble war ein willkommener Anlass für ein Jubiläumskonzert in der Bischofszeller Johanneskirche. Zufriedene Gesichter, sowohl bei den Zuhörern wie auch bei den Musikern zeugten von einem durch und durch harmonischen Abend.

20 Jahre ist es her, dass sich 13 engagierte Musikerinnen und Musiker in einem Probelokal im Bischofszeller Waldpark zum ersten Mal trafen. Unter der Leitung von Dirigentin Roswitha Rechsteiner wurde geprobt mit Akkordeon, Gitarre und Keyboard. Neue Musikstücke wurden stetig eingeübt und bald folgten die ersten Auftritte.

Dass aufgrund von Zuwachs in Form von neuen Musikern und zusätzlichen Instrumenten der Platz im Probelokal eines Tages knapp und eine neue Vereinsbleibe nötig wurde, tat weder der Motivation noch dem Gemeinschaftsgefühl in der Gruppe einen Abbruch. Seit mit fünf Neuzugängen vom Fürstenland-Ensemble nochmals ein Schub kam, übt jeden 2. Montag eine kleinere Gruppe zusätzlich.

### Genuss für Spieler und Zuhörer

Kaum einen Aufwand scheute das Waldpark-Ensemble, um am Jubiläumskonzert vom 26. November ein vielseitiges Programm zu bieten. Der Spagat von Puccini bis Vangelis, von Louis Armstrong bis zur Titanic-Titelmusik gelang deshalb hervorragend. Auch die Unterstützung von Gast-Schlagzeuger Adrian Schilling und Eveline Villiger an der Panflöte trug dazu



bei, ein rundum gelungenes Musikerlebnis zu schaffen. Die Stücke Memory, Morgens um sieben, Nadine, Chariots of Fire, My Heart will go on, Dreams, A la Bamba, Nessum dorma, What a wonderful world und You raise me up sorgten für ein genussvolles Musikerlebnis. Roswitha Rechsteiner verstand es, die verschiedenen Register in Szene zu setzen, dass die Musik gefühlvoll in allen Nuancen spürbar wurde.

Ergänzt durch ein musikalisches Intermezzo sinfonico, gefolgt vom Neapolitanischen Ständchen untermalte die Weihnachtsgeschichte vom Floh im Ohr des Christkinds – gelesen von Nina Rodel – eine spannende, feierliche Stimmung. Als

Schlusspunkt wurde mit "White Christmas" den vielen Besuchern für zwei Jahrzehnte Unterstützung musikalisch gedankt.

Die Präsidentin Irene Zill, bedankte sich bei der Dirigentin Roswitha Rechsteiner für die mit Herzblut gestalteten Musikjahre und das riesen Engagement für das Waldpark Ensemble. Entsprechend fröhlich zogen die Besucher und Musikanten, nach einem Schwatz hier und einem Gespräch unter Freunden dort, an den Bischofszeller Weihnachtsmarkt weiter.

Nelly Wetter

Anzeige

## Flotte Bienen, tolle Hechte

Erstaunliche Fortpflanzungsstrategien im Tierreich

bis 26. März 2017  
Di-Sa 14-17 Uhr / So 12-17 Uhr  
Naturmuseum Thurgau  
Freie Strasse 24 / Frauenfeld  
[www.naturmuseum.tg.ch](http://www.naturmuseum.tg.ch)

Thurgau



# Gymnasium Friedberg bringt Ulrich Bräkers Lebensgeschichte mit dem Konzert «Armer armer Mann» auf die Bühne

Konzert vom Gymnasium Friedberg mit Chor, Orchester und Sprecher, sowie dem Cello-Ensemble "TonArt" Vorarlberg

Das Leben von Ulrich Bräker, dem «armen Mann aus dem Toggenburg», ist bühnenreif. Schüler des Gymnasiums Friedberg übten in den letzten Monaten ein eigens für die Gossauer Schule komponiertes Musical zum 90-jährigen Bestehen ein. Nach der Premiere Ende November in Gossau folgt nun der nächste Auftritt in Bischofszell in der Stiftskirche St. Pelagius am Sonntag 22. Januar 2017 um 17 Uhr.

Hintergrundinformation zum Konzert, und weitere Aufführungsdaten und -orte: [www.friedberg.ch/termine](http://www.friedberg.ch/termine)



Konzert

Bischofszell, Stiftskirche, 17 Uhr

Sonntag, 22. Januar 2017



Gymnasium Friedberg mit Chor, Orchester und Sprecher, sowie dem Cello- Ensemble „TonArt“/Vorarlberg (Ltg. Wolfgang Mayer)

Leitung: Martina Junker, Musik: Roman Bislin, Text: Lukas Krejčí

Freier Eintritt!

## Pro Senectute Thurgau erledigt Ihre Steuererklärung

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen prompt und kompetent, berät und überprüft Steuerveranlagungen für ältere Menschen. Wir entlasten von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung.

Gerne geben wir Auskunft:

Pro Senectute Thurgau, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden

Tel. 071 626 10 86

[info@tg.prosenectute.ch](mailto:info@tg.prosenectute.ch)

[www.tg.prosenectute.ch](http://www.tg.prosenectute.ch)

## Papier + Grünabfuhren 2017

Nächster Termine:

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Papier/Karton</b> Bischofszell/Stocken		25.		29.		17.		26.		28.		16.
<b>Papier/Karton</b> Schweizersholz/Halden			21.			20.				31.		
<b>Grünabfuhr</b> Bischofszell/Stocken			22.	05. 19.	03. 17.	07. 21.	12.	02. 24.	06. 20.	04. 18.	01. 15.	
<b>Grünabfuhr</b> Halden/ Schweizersholz/Stich/Stocken			21.	04. 18.	02. 16.	06. 20.	11.	03. 22.	05. 19.	03. 17.	14.	
										31.		

## Handänderungen Monate November / Dezember 2016

**Verkäufer:** Marti Hans Erben,  
Bischofszell

**Käufer:** Boateng Brigitte und Helena,  
Osterfingen

**Grundstück:** 310

Ortsbezeichnung: Untere Bisrütistrasse  
11, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus / Schopf

**Verkäufer:** Etter-Germann Jörg und  
Doris, Bischofszell

**Käufer:** Vonarburg Silvan und Wirz  
Vonarburg Sabrina, Bischofszell

**Grundstück:** 942

Ortsbezeichnung: Neugütlistrasse 9,  
Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

**Verkäufer:** Müller August, Bischofszell

**Käufer:** Gsell-Gubser Bruno und  
Manuela, Bischofszell

**Grundstück:** 1418

Ortsbezeichnung: Höhenstrasse 1,  
Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

**Verkäufer:** Ziegler Hans, Bischofszell

**Käufer:** Wettstein-Curra Angelo und  
Sabrina, Bischofszell

**Grundstück:** 1921

Ortsbezeichnung: Bisrüti, Bischofszell  
Gebäude / Land: Land

**Verkäufer:** rentup.ch GmbH, Bischofszell

**Käufer:** GHW Immobilien AG, Weinfelden  
**Grundstück:** 647

Ortsbezeichnung: Schweizersholzstrasse  
1, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus / Lager /  
Schweineestall

**Verkäufer:** Abduli Fadil, Bischofszell

**Käufer:** Bod3 Immobilien AG, Eschlikon  
**Grundstück:** 1348

Ortsbezeichnung: Obertor 9, Bischofszell  
Gebäude / Land: Wohnhaus Restaurant

**Verkäufer:** Pax Wohnbauten AG, Basel

**Käufer:** Bejtovik-Ugljanin Denisa,  
Bischofszell

**Grundstück:** S179

Ortsbezeichnung: Rietwiesstrasse 14,  
Bischofszell

Gebäude / Land: 4 ½ Zimmerwohnung

**Verkäufer:** Pax Wohnbauten AG, Basel

**Käufer:** Eugster Jimmy, Necker  
**Grundstück:** S191

Ortsbezeichnung: Rietwiesstrasse 14b,  
Bischofszell

Gebäude / Land: 3 ½ Zimmerwohnung

**Verkäufer:** Selami Nedzat, Bischofszell

**Käufer:** Badzic Sasa und Jelena,  
Gossau SG

**Grundstück:** 1991

Ortsbezeichnung: Waldparkstrasse 30,  
Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

**Verkäufer:** Raiffeisenbank Zihlschlacht-  
Muolen-Bischofszell Genossenschaft,  
Zihlschlacht

**Käufer:** Molkerei Biedermann AG,  
Bischofszell

**Grundstück:** 232 + 231

Ortsbezeichnung: Steigstrasse 2 + 4,  
Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus / ehemaliges  
Bankgebäude

**Verkäufer:** Wohlfahrtsfonds für die  
Mitarbeiter des Pressvereins der  
Thurgauer Volkszeitung, Frauenfeld

**Käufer:** Genossenschaft Pressverein  
Frauenfeld, Frauenfeld

**Grundstück:** 71

Ortsbezeichnung: Bahnhofstrasse 1,  
Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus Druckerei

16. Dezember 2016  
Grundbuchamt Weinfelden  
Aussenstelle Bischofszell  
Silvan Hengartner

## Neujahrstag 1. Januar 2017

Stadtrat und Stadtschreiber laden Sie herzlich ein



zum Neujahrspéro

**Sonntag, 1. Januar 2017, 15 Uhr bis 17 Uhr**

Bürgersaal Rathaus

**Dialog zum Jahresbeginn** (16 Uhr)

Ferenc Biedermann, Autor «Brandnächte» & Thomas Weingart, Stadtpräsident

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage und alles Gute im neuen Jahr.  
Stadtbetriebe, Stadtverwaltung und Stadtrat

**Alle Amts- und Dienststellen, Stadtrat und Stadtpräsident  
wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage und alles Gute im neuen Jahr**

## Kinder brauchen Zeit zum Trödeln und Träumen

An der dritten und letzten Veranstaltung dieses Jahres der Elternschule Bischofszell zeigte Zeitverzögerer Mark Riklin auf: jedes Kind hat einen eigenen Fahrplan und ein angeborenes persönliches Tempo.

«Mich beschäftigt als Vater, dass Kinder teilweise eine Agenda wie ein Manager haben und ein Spiegel von uns sind», begrüßte Mark Riklin, Schweizer Landesvertreter des «Vereins zur Verzögerung der Zeit» und Lehrbeauftragter an der FHS St.Gallen, die zahlreich erschienenen Zuhörer. Er bezeichnete Handy, E-Mail und Internet als digitale Zeitdiebe und Hausbesetzer, die das Leben ungefragt erobern. «Wir Zeitverzögerer der Schweiz üben uns, auf der Klaviatur verschiedene Tempi zu spielen», sagte Riklin. Ziel und Zweck der Zeitverzögerer ist der bewusste Umgang mit der Zeit und der Versuch, je nach Situation das passende Tempo zu wählen, um so auf der ganzen Klaviatur spielen zu können.

### Der innere Fahrplan

Der Referent empfahl das Erstellen einer Not-to-do-Liste als interessante Variante des Zeitmanagements, dies um Zeit zu gewinnen, für das Wesentliche im Leben. Sie soll darauf zielen, unnötige «Zeitfresser» zu eliminieren. Laut Riklin hat jedes Kind einen eigenen inneren Fahrplan und ein angeborenes persönliches Tempo. Nicht nur der Wein und der Käse brauchen Zeit zum Reifen, sondern auch der Mensch. Ein afrikanisches Sprichwort besagt: «Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht». Gemäss den Erfahrungen des Zeitverzögerers braucht jedes Kind Aufmerksamkeit und Beachtung und möchte wahrgenommen und wertgeschätzt werden. Kinder sehnten sich aber auch nach erwachsenenfreien Räumen und Zeiten. Jedes Kind könne und müsse lernen, dass auch die Eltern Zeit für sich brauchen, sich abgrenzen und einmal auch keine Zeit haben. Das Ergebnis der 13. Nationalen Kinderkonferenz im November 2010 zeigte klar auf: Kinder wünschen sich unverplante Zeit zum Träumen, Trödeln und Spielen. Gemäss Riklin führt gut genutzte Langeweile über kurz oder lang zu kreativen Einfällen und wahre Kreativität entspringe nicht der Übersättigung mit Anregungen, sondern der Musse und Verarbeitung des Erlebten. Als wichtigen Faktor bezeichnete der Zeitverzögerer auch die Rituale.



Bild: Werner Lenzin

Zeitverzögerer Mark Riklin sprach in der Aula Sandbänkli über genutzte Langeweile und Familien-Rituale

«Jedes Kind braucht Rituale, die sich wiederholen und Orientierung und Geborgenheit vermitteln, denn gemeinsame Erlebnisse sind die Basis für den Aufbau von Beziehungen». Riklin hat in St. Gallen vor Jahren die Meldestelle für Glücksmomente eröffnet. Entstanden ist sie aus der Feststellung, dass es in unserer Gesellschaft an Orten und Institutionen mangelt, die positive Nachrichten ebenso akribisch sammeln wie dies andernorts mit negativen Meldungen geschieht. Statt diesen Mangel zu beklagen, hat Riklin im Jahre 2003 die Meldestelle für Glücksmomente ins Leben gerufen, die es inzwischen auch in andern Ländern gibt.

Werner Lenzin

Anzeigen

GANZKÖRPERTRAINING FÜR ALLE !

# WASSERFITNESS-KURSE

**Aqua-Power** Gelenkschonendes Kraft- und Ausdauer-Training

**Aqua-Pilates** Kräftigung der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur

**Babyschwimmen**  
Babys ab 8 Wochen

**Info und Anmeldung:** **Monika Meyer-Fuchs**  
Anerkannt bei diversen Krankenkassen  
Versicherung ist Sache des Teilnehmers  
dipl. Aquapower-Instruktorin  
**079 256 26 42**  
mmaqua@bluewin.ch

wassergymnastic  
Bischofszell

## Storen Almeida GmbH

- Raffstoren / Rollläden
- Sonnenstoren
- Wintergartenbeschattung
- Glasdach
- Dachfensterrollläden
- Sicherheitfaltläden
- Insektenschutz
- Alu-Fensterläden
- Service / Reparaturen

**Rotfarbstrasse 8 9213 Hauptwil**  
**Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805**

[www.storen-almeida.ch](http://www.storen-almeida.ch) [info@storen-almeida.ch](mailto:info@storen-almeida.ch)

## Kleine Geschenke erhalten Freundschaften

**...und bereiten Freude – am Weihnachtsabend der Frauengruppe Halden mit den Haldner-Senioren vom 12. Dezember 2016**

Der diesjährige Weihnachtsabend der Frauengruppe Halden zusammen mit den Haldner-Senioren stand ganz unter dem Motto Geschenke. Kleine Geschenke bereiten Freude und erhalten Freundschaften.

Traditionell wurde der gesellige Abend musikalisch von den Schulkindern aus Halden-Schweizersholz eröffnet. Mit einem grossen Päckli wurde durch den ganzen Abend geführt. Verborgen unter vielen Schichten Geschenkpapier kamen Geschichten, Witze, Spiele, Sketche und Lieder zum Vorschein. Selbst das Essen war als wunderbares Päckli verpackt. Das Geschenk machte Runde um Runde und wurde mit kleinen Ratespielen an die nächste Person weitergegeben. Zum Höhepunkt des Abends hin war ein besonderes Rätsel zu lösen. Auch dieses wurde mit viel Eifer und guten Ideen von den Senioren



anschaulich auf lustige Art mögliche Sparmassnahmen präsentiert. Der Sketch wurde von den Frauen der Frauengruppe gespielt. Beim Theaterspielen kamen dem einen oder anderen alte Erinnerungen hoch, ist doch die Frauengruppe Halden bekannt für ihre Theateraufführungen. Einen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses unvergesslichen Weihnachtsabends beigetragen haben.

Marion Kaufmann

gelöst. Des Rätsels-Lösung brachte uns einen Gast – Thomas Weingart. Er wagte sich in die Höhle der Löwen, ist doch Halden aktuell eines seiner Sorgenkinder. Mit viel Witz und Charme verteilte er Lottozettel, mit der Aufforderung diese auszufüllen. Er werde diese persönlich einlösen und mit etwas Glück werden vielleicht die 64.3 Mio. Franken im Jackpot geknackt. Mit einem Augenzwinkern machte er darauf aufmerksam, dass diese helfen würden den Staatshaushalt zu sanieren und eine neue Strasse nach Halden garantieren. Mit der Überleitung bezüglich Sparmassnahmen von Bischofszell kündigte er den letzten Sketch und zugleich den Höhepunkt an – «Sparmassnahmen im Altersheim». Im Sketch wurden



# Ein Mann der Tat und der Visionen – Ernst Schönenberger

Man trifft ihn noch regelmässig am Handwerkerstamm, den ehemaligen Bauchef der Stadt Bischofszell. „Hier wurden bereits in der Vor-Handy-Zeit Kontakte geknüpft und gepflegt, Informationen ausgetauscht und Neuigkeiten verbreitet. Auf diesem Weg hat er einen grossen Teil seines unerschöpflichen Wissens über Bischofszell angesammelt und seine Visionen in Umlauf gebracht.

40 Jahre lang, 1973 bis 2013, bis zu seiner Pensionierung, hat Ernst Schönenberger die von ihm neu organisierte Bauverwaltung geleitet, die Geschicke der Ortsplanung, der Freizeit- und Grünanlagen der Hoch- und Tiefbauten und vieles mehr mitbestimmt und massgebende Impulse für Verkehr und Sicherheit gesetzt. Nun hat er Zeit zu reflektieren und sein Wissen weiterzugeben. Elfmal ist er im vergangenen Jahr mit der Redaktion des Marktplatzes durch die Quartiere gestreift, hat Vergangenes heraufbeschworen und Bestehendes erklärt – nicht ohne sich jedes Mal gut vorzubereiten. Man hätte ein Buch mit seinen Informationen füllen können. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für diese spannenden Rundgänge.

### Schlussakt Stadtbach

Ein Buch könnte man auch mit seinen Projekten, Ideen und Visionen für Bischofszell füllen. Vieles wurde in seiner Amtszeit verwirklicht. So hat er sich sehr für Gemeindeinfrastrukturen, welche Jugend, Sport und Kultur fördern, eingesetzt – die Sporthalle Bruggwiesen, die Fussballplätze im Bruggfeld und die Bitzihalle sind unter seiner Ägide entstanden. Die Verkehrssicherheit für Fussgänger und Radfahrer wurde ausgebaut, Wohngebiete in Tempo 30 Zonen verwandelt und Quartiere teilweise für den Schwerverkehr gesperrt.

Im Abwasserbereich bedeuteten die Inbetriebnahme der ARA und die Umstellung auf das neue Schwemmsystem einen Kraftakt für ihn, für Hauseigentümer sowie grosse Teile der Gemeindekanalisation. «Hauptsächlich auf meine Initiative hin ist das heutige Stadtbachprojekt entstanden. Mit der Trennung des Abwassers kann die Schmutzwasserkanalisation und die ARA vom Meteorwasser entlastet werden. Die Offenlegung des Stadtbaches mit Retention (Weiher) und Wassertreppe Thurbrugg-Fabrikstrasse sowie der Quelltopf



hinter der Kantonalbank dienen der Regulierung bei grossen Wassermengen und sind gestalterische Elemente zur Freude des Betrachters. Bei der Realisierung des Projektes Stadtbach bin ich jetzt nur noch Zuschauer und verfolge die Baumassnahmen mit Interesse.»

### Es darf getanzt werden

Aber seiner Meinung nach birgt Bischofszell ein riesiges touristisches und wirtschaftliches Potential. Seine Visionen reichen vom Schlosshotel über eine Golfanlage bis zum Tierpark, von der

Jugendherberge bis zur Fischzucht mit Besenbeiz, vom Freizeitpark über den Aussichtsturm bis zur Young Life Disco. Diese Disco zum Beispiel sieht er im nutzlosen ehemaligen Schweröltank (Papierfabrik) in der Nähe der Thurbrücke. Die Wanne könnte gedeckt werden und als Infrastruktur- und Technikraum dienen, während an der Innenwand des Silos auf verschiedenen Etagen Besuchergalerien angebracht würden, die mit einer Aussen-Wendeltreppe erreichbar wären. Rund um die Bühne im Erdgeschoss könnte getanzt werden.



### Der Mensch

Bevor Ernst Schönenberger 1973 (mit 23 Jahren) das Bauamt von Bischofszell übernahm, arbeitete er als Bauführer und Stellvertreter des Betriebsleiters bei der Firma Stuaag in Buchs SG. Nach seiner Ausbildung als Tiefbauzeichner und Bauführer machte er verschiedene Weiterbildungen, wie z.B. eine Handelsschule, eine Führungsschulung für Kader und sowie Studien zur Altstadtverkehrsplanung an der ETH, welche sein Verständnis für die Altstadt sehr geprägt hat. In unzähligen Kommissionen und Organisationskomitees konnte er seine Erfahrung einbringen.

Der damalige Gemeinderat hat ihm von Anfang an das Vertrauen geschenkt und ihn als Erstes mit der Neuorganisation der Bauverwaltung beauftragt, die heute noch in den Grundgedanken der damaligen Organisation funktioniert.

Er ist in Goldach SG aufgewachsen, heiratete 1975 Ursula Schwab aus St. Gallen, bekam mit ihr zwei Kinder, welche ihnen vier Enkelbuben schenkten. Diese Enkel zu hüten ist nun, neben dem Motorradfahren zum Hobby geworden. Seine „Hoslis“, wie er die Enkel nannte, begleitet er auch in den Wald-Kindergarten mit dem Ergebnis, dass er nun für den ganzen Kindergarten der „Hosli“ ist. Die Enkel halten ihn aber nicht davon ab, so viel wie möglich zu reisen – sicher zu jeder Fussball-WM, oder EM in das entsprechende Land.

### Gourmet im Bergfried

Drei Fliegen auf einen Schlag gefangen hätte sein Projekt für den Aussichtsturm in Form eines rotweissen Leuchtturms beim Zusammenfluss von Sitter und Thur. Er böte eine touristische Attraktion, eine einmalige Aussicht über die Flusslandschaft und auf das Städtli und könnte zugleich als Mobilfunk-Antennen-Standort dienen, wo es keine Anwohner stört. Im Schloss an seiner unglaublichen Aussichtslage könnte ein 4 oder 5-Sternehotel entstehen. Der Bergfried, der 1843 abgebrochen wurde, müsste als Glasturm wieder aufgebaut werden und besondere Suiten oder das Gourmet-Restaurant enthalten. Als Alternative sollte mindestens eine Velo- oder Jugendherberge am nationalen Radweg Nr. 5 stehen.



Warum nicht – wenn sich Investoren finden lassen? Bestimmt würden diese Projekte Bischofszell touristisch sehr beleben, wahrscheinlich die Wirtschaft ankurbeln und zu mehr Steuereinnahmen führen. Die Beschaulichkeit am Stammtisch würde vielleicht einer grösseren Hektik weichen. Auf jeden Fall bereichern Visionen den Kopf und das Herz und manchmal sogar die Realität und bieten Stoff zum Erzählen.

*Charlotte Kehl*

## «Das Leben ist gut»

**So heisst der neue Roman von Alex Capus, der im Spätsommer 2016 in die Buchhandlungen kam. Alex Capus gehört zu den renommierten Schweizer Schriftstellern und wir freuen uns, ihn schon zum zweiten Mal in Bischofszell begrüssen zu dürfen:**

**Alex Capus – Lesung in der Aula Sandbänkli am Freitag, 13. Januar, 20.00 Uhr**

«Das Leben ist gut» handelt vom Leben des Schriftstellers und Barbesitzers Max in einer Schweizer Kleinstadt. Der Roman sei aber nicht autobiografisch, obwohl mehrere Eckdaten übereinstimmen. Die Bar von Alex Capus in Olten heisst Galicia und nicht Sevilla, wie die von Max im Buch. Max ist seit 25 Jahren mit Tina verheiratet, mit der Liebe seines Lebens – Alex Capus seit ihrer Studienzeit mit Nadja, Uni-Professorin in Basel. «Natürlich ist die Geschichte nach der Natur gezeichnet – aber es ist trotzdem auch ganz anders», meint Alex Capus in

einem Interview bei SRF. «Das Buch verteidigt mit scharfem und versöhnlichem Blick das, was im Alltag schnell übersehen wird.» Ein Roman über das Menschsein und vor allem eine Hymne an die Liebe!

Alex Capus ist bekannt dafür, dass er für seine Romane und Kurzgeschichten Elemente aus der Realität, aus Geschichte und Alltag verwendet. Wir erinnern uns gerne an die letzte Lesung in Bischofszell 2007, als er sehr spannend und unterhaltsam von den Recherchen zum historischen Roman «Eine Frage der Zeit» erzählte. Weitere Werke sind «Munzinger Pascha», «Patriarchen», «Der König von Olten», «Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer» und 2009 «Léon und Louise» – eines der wichtigsten Bücher für ihn, auch finanziell gesehen. Die Liste seiner Veröffentlichungen seit 1994 ist lang, ebenso wie die Anzahl der Preise, die er im Laufe der Jahre, nicht nur in der Schweiz, entgegen nehmen durfte.



**Alex Capus**

«Mich faszinieren immer einfache Menschen, die durch die Macht der Umstände plötzlich gezwungen sind, ganz ungewöhnliche Dinge zu tun.»

Im Anschluss an die Lesung wird Dr. Markus Eggenberger ein Gespräch mit dem aus der gleichen Stadt stammenden Autor führen. Ein Büchertisch steht bereit. Die Lesung wird organisiert von der Literaria, der Bibliothek Bischofszell und Bücher zum Turm.

Eintritt Fr. 15.–, für Mitglieder Fr. 10.–, die Bar ist ab 19.15 Uhr geöffnet.

## Heizungersatz – Beratung bei Ölheizungen, die älter als 15 Jahre sind

**Wenn die alte Heizung ersetzt werden muss, stehen Hausbesitzer vor Entscheidungen, die sich die nächsten 20 Jahre auswirken. Wie lassen sich Schadstoffausstoss und Kosten beim Heizen reduzieren? Wie stabil sind die Preise für den fossilen Energieträger Öl? Welche Alternativen bieten sich an?**

Die Stadt Bischofszell setzt sich für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und die Stärkung der regionalen Wirtschaft ein. Daher bieten wir zusammen mit der Energieberatungsstelle ein spezielles Heizungs-Beratungsangebot an. Denn mit der passenden, modernen Heizung kann ein Hausbesitzer langfristig Kosten sparen und zudem die Umwelt entlasten.

Im Rahmen einer einmaligen Impulsberatung führt unser Energieberater vor Ort eine Zustandsanalyse der Heizungsanlage

und der Gebäudehülle bezüglich Energieeffizienz durch. Auf dieser Basis erarbeitet er für das Gebäude konkrete Vorschläge zur Reduktion der Heizenergie und zur Wahl des Heizsystems, das den baulichen Gegebenheiten und den persönlichen Bedürfnissen des Hausbesitzers entspricht. Der Energieberater erläutert das Ergebnis und das weitere Vorgehen für den Heizungersatz. Der Hausbesitzer erhält neben der Empfehlung für eine neue Heizung Informationen zum Einsparpotenzial sowie Tipps zum Systemwechsel. Zudem kann er die Angaben zur erforderlichen Heizleistung für das Einholen von Offerten verwenden.

Innerhalb der letzten 15 bis 20 Jahre hat sich viel in der Heizungstechnik getan, um Gebäude energieeffizient und unabhängig von Ölimporten zu beheizen. Die Nutzung von Wärme aus der Umgebung, wie Holz,

Erdwärme und Sonne, steigert zudem den Komfort, denn diese Energie ist langfristig verfügbar. Das Angebot bietet einem Hausbesitzer die Möglichkeit, sich herstellerunabhängig, neutral und kompetent beraten zu lassen.

Die Beratung mit einer Dauer von ca. 2 Stunden wird von den Energieberatungsstellen, dem Kanton Thurgau und von ihrer Gemeinde unterstützt. Die Beratungskosten für Hausbesitzer betragen Fr. 90.–

Um das Angebot (bis Ende Februar 2017) zu nutzen, können Hausbesitzer für eine Terminvereinbarung Kontakt mit Energieberater Günter Landgraf aufnehmen (Tel. 071 414 04 31, E-Mail: energieberatung@bischofszell.ch).

*Energiekommission Bischofszell*

## Infos aus unserer Schule – S'COOLINFOS Bruggfeld



Sympathisch, frech und stimmgewaltig präsentierte sich Andie Duquette aus Kanada den Schülerinnen und Schülern der Sekundarschule Bruggfeld in Bischofszell. Eine beeindruckende, junge

Frau war es, welche die Franz-Schüler in der Aula begeisterte. Im zarten Alter von 28 Jahren ist sie bereits Siegerin auf verschiedenen Gebieten. Gewonnen hat sie «The Voice of Canada» und besiegt hat

sie bereits zwei Krebserkrankungen und etliche Angriffe im Internet. Unermüdlich setzt sie sich nun ein für krebserkrankte Kinder und gegen Cybermobbing.

Andie Duquette bescherte den Jugendlichen im Bruggfeld eine spannende, lebendige und eindrucksvolle Franz-Lektion. Sie beantwortete dabei unter anderem auch viele Fragen. Belebt wurde die etwas andere Lektion natürlich von ihren Liedern, welche sie – begleitet von Bryan – gekonnt performte.

*Martin Herzog*



Andie Duquette und ihr Gitarrist und Partner Bryan Levesque... mit Bruggfeld-Shirt!



Andie wurde nicht nur von Bryan begleitet, auch Felix Heller zeigte sein Können am Flügel...

## Magische Weihnachtsmomente auf Schloss Frauenfeld

Weihnachtsgeschichten auf Schloss Frauenfeld – das hat Tradition. Jedes Jahr treffen sich an Heilig-abend Jung und Alt im Historischen Museum Thurgau, um in festlichem Ambiente den bezaubernden Geschichten von Margrit Früh zu lauschen und sich gemeinsam auf den Weihnachtsabend einzustimmen.

Den letzten Geschenken nachrennen, Wunschkärtchen verschicken und Essen vorbereiten: Die Weihnachtszeit ist voller Vorfreude, oft aber auch hektisch. Ein besinnliches Innehalten und ruhige Momente bieten die beliebten Weihnachtsgeschichten von Kunsthistorikerin Dr. Margrit Früh am 24. Dezember um 14.30 Uhr und 15.30 Uhr auf Schloss Frauenfeld. Seit 20 Jahren schon lässt sich Margrit Früh von Gegenständen aus der Sammlung des Historischen Museums Thurgau inspirieren und bettet diese in eine festliche Geschichte ein. So geniessen Kinder und Erwachsene jedes Jahr eine erfrischend andere Weihnachtsgeschichte mit historischem Tiefgang



Weihnachtsgeschichten am 24. Dezember im hoffentlich verschneiten Schloss Frauenfeld

– ein stimmiger Einklang auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Eintritt ist frei, ohne Anmeldung

Anzeigen

**BOSCH**  
Technik fürs Leben  
**50% Rabatt\***  
\* auf Katalogpreise BOSCH-Geräte

Wasch-, Trocken-, Kühl-,  
und Gefriergeräte  
**Top-Preise!**  
Schnuppern sie rein bei

**Elektro Niklaus AG**  
Bischofszell  
Grabenstrasse 12  
Tel. 071 422 37 37  
www.enib.ch

*Geschätzte Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner*

*Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu.  
Für die gute Zusammenarbeit und das uns entgegen-  
gebrachte Vertrauen möchten wir uns bei Ihnen bedanken.  
Gerne arbeiten wir auch im neuen Jahr  
wieder für Sie und mit Ihnen zusammen.*

*Wir wünschen Ihnen frohe und schöne Weihnachten,  
einen guten Rutsch ins neue Jahr und  
ein gutes, gesundes und glückliches 2017*



*Karl Rutz AG  
Sägerei / Holzbau  
9225 St. Pelagiberg*

*Karl Rutz und Mitarbeiter*



**Künzle Schreinerei AG  
Bischofszell**

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation  
Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung  
Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78  
www.kuenzleschreinerei.ch



## Daniel Vontobel – die richtige Wahl!

- ✓ ... 20 Jahre Erfahrung mit Bildungshintergrund und überfachlichen Kompetenzen.
- ✓ ... 6 Jahre in der Schulbehörde, aktuell Vizepräsident der Volksschulgemeinde Bischofszell.
- ✓ ... 9 Jahre Dozent für Erwachsenenbildung und Master of Advanced Studies in Software Engineering, Fachhochschule Ostschweiz.
- ✓ ... Fortbestand des Know-how und aktive Planung der Schulgemeinde.

### Die richtige Wahl – Erfahrung zählt.

Lernen Sie mich kennen und kommen Sie ins „Bistro zuTisch“ in Bischofszell. Ich bin jeweils um 10 bis 13 Uhr für Sie da und lade Sie gerne ein zu einem Kaffee und einem Gebäck.

Roundtable-Daten: 18. Februar, 11. März, 25. März, 08. April und 22. April 2017.

[www.daniel-vontobel.ch](http://www.daniel-vontobel.ch)

**Am 30. April 2017**

Daniel Vontobel  
zum neuen Schulpräsidenten  
der Volksschulgemeinde  
Bischofszell.

**Danke für Ihre Stimme!**

**SATTELBOGEN**  
WOHNEN - PFLEGEN - BETREUEN

### Veranstaltungen im Monat Januar 2017

Freitag, 6. Januar, 15.45 Uhr  
**Die Sternsinger sind unterwegs**

Sonntag, 8. Januar, 15.45 Uhr  
**Musikalische Unterhaltung mit Ralph Hirs**

Mittwoch, 11. Januar, 10.00 Uhr  
**Gemeinsames Singen**

Mittwoch, 11. Januar, 19.00 Uhr  
**Referat der Projektgruppe Top 60  
zum Thema - EXIT, der letzte Ausweg**

Donnerstag, 19. Januar, ab 14.30 Uhr  
**Unterwäsche Verkauf Mode Valko**

Sonntag, 22. Januar, 15.45 Uhr  
**Musikalische Unterhaltung mit Dani Wolter**

Mittwoch, 25. Januar, 10.00 Uhr  
**Gemeinsames Singen**

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33  
Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)

*Ein Genuss, Wintermetzgete*

**Restaurant Rössli**  
  
**Bernhardzell**

Mittwoch 11. Jan. 2017  
ab 11.00 Uhr  
bis Sonntag 15. Jan.  
ca 13.30 Uhr  
mer sind gern für Sie do.

Jeden 1. Dienstag im Monat Stobete ab 18.00 Uhr mit Volksmusik  
Familie Winteler  
Tel. 071 433 13 38

**CORNELIA**  
moden

Mo 12.00 - 18.00  
Di - Fr 9.30 - 18.00  
Sa 9.00 - 16.00

**Samstag 24.12**  
**Samstag 31.12**  
bis 12 Uhr  
geöffnet

**Bis 14. Jan**  
**Sonderverkauf!**  
**50% auf**  
**das gesamte Sortiment**  
(ausgenommen Echt-Schmuck)

**Outlet-Mode zum besten Preis**  
Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln • [cornelia-moden.ch](http://cornelia-moden.ch)

## Aus der Gemeinde

Die Redaktion des Bischofszeller Marktplatzes wünscht Ihnen von ganzem Herzen fröhliche Festtage und einen guten Rutsch - eine gute Verbindung zwischen dem alten und dem neuen Jahr!



Publikationsorgan und Mitteilungsblatt nennt sich der Bischofszeller Marktplatz. Eigentlich ist er vor allem ein Verbindungsglied zwischen dem Stadtrat und dem Volk, zwischen der Gemeinde und einzelnen Menschen, zwischen Vereinen und Geschäften, zwischen Privaten und Offiziellen – zwischen-menschlich!

### **Bischofszell verbindet ist das Jahresmotto für 2017**

Die Aufgabe, dieses Jahresmotto auch in der Redaktion umzusetzen, sollte uns also nicht allzu schwer fallen. Trotzdem freuen wir uns über jede Anregung, jede Idee oder jeden Tipp von Ihnen, damit diese Verbindung keine Einbahnstrasse ist. Melden Sie uns spezielle Verbindungen zwischen Bischofszell und dem Rest der Welt – zwischen Menschen von hier und Menschen von dort. Auch für die Kinderseite sind Beiträge herzlich willkommen – für Schulklassen eine Gelegenheit mal eine Zeitungsseite zu gestalten.



### **Öffnungszeiten der Stadt Bischofszell über Weihnachten und Neujahr 2016/17**

Die Dienstleistungsbetriebe der Stadt Bischofszell bleiben wie folgt geschlossen:

**Freitag, 23. Dezember 2016, 14:00 Uhr bis  
Dienstag, 3. Januar 2017, 08:30 Uhr**

Dort wo es nötig ist, wird ein Notfallbetrieb aufrechterhalten. Die entsprechenden Stellen können wie folgt erreicht werden:

- Bestattungswesen (Anmeldung von Todesfällen)  
Tel. 079 832 82 87
- Werkhof / Winterdienst  
Tel. 071 422 42 22 mit automatischer Rufumleitung zum Pikettdienst
- Die Technischen Gemeindebetriebe (TGB) betreiben ebenfalls einen Pikettdienst. Die entsprechenden Kontaktdaten können jederzeit auf der Hauptnummer 071 424 00 00 abgefragt werden.

Wir wünschen Ihnen eine sinnliche und geruhsame Adventszeit, schöne Festtage und freuen uns, im Neuen Jahr wieder für Sie da sein zu dürfen.

## Gemütliche 6 ½-Zimmer-Wohnung auf zwei Etagen



Sie suchen eine neue Wohnung?

Wie vermieten per sofort eine gemütliche und attraktive 6 ½ Zimmer-Wohnung an der Steigstrasse 6, 9220 Bischofszell. Nebst der grosszügigen Wohnung steht ein gut ausgebauter Estrich zur Verfügung, der als zusätzliche Wohnfläche genutzt werden kann. Zudem stehen ein ruhiger Balkon und ein grosser Garten zur Verfügung. In Gehdistanz erreicht man Schulen, ÖV, Einkauf, Bank und Post.

### Weitere Infos:

Wohnfläche	145 m <sup>2</sup> (+ Estrich 113m <sup>2</sup> )
Nettomiete inkl. Parkplatz	CHF 1'950.-
Nebenkosten	CHF 250.-



Haben Sie Fragen oder möchten Sie einen Besichtigungstermin vereinbaren? Kontaktieren Sie Frau Priska Eigenmann unter Tel. 071 424 29 51.

# RAIFFEISEN

Raiffeisenbank  
Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell

**FLEISCHMANN**  
IMMOBILIEN



Fleischmann Immobilien AG  
Weinfelden, Arbon, Frauenfeld,  
Stein am Rhein, Tägerwilten

Telefon 071 446 50 50  
info@fleischmann.ch  
www.fleischmann.ch

### Ausverkauft — Immobilien gesucht!

Marktkennntnisse, Fachkompetenz und Erfahrung führen zu unseren Vermittlungserfolgen. Wir danken unseren Kunden, dass sie uns voll vertraut haben – ausverkauft! Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

Mitglied der Schweizerischen Maklerkammer SMK 

Frohī Festtäg &  
än Güerte Rutsch



**Kundenmetzgerei**

Sornthalstrasse 1  
9213 Hauptwil  
071/420`95`47  
079/672`06`74

rempfler-k@hotmail.ch

Wir verwöhnen Sie an den Festtagen gerne mit feinem Fleisch, Spezialitäten und Geschenksideen...

Wie auch letztes Jahr dürfen wir die **Bürgerwurst** liefern, wir nehmen gerne auch Ihre Bestellung auf.

### Öffnungszeiten – Festtage

Freitag:	23.	Dezember 2016	8.00-17.00 Uhr
Samstag:	24.	Dezember 2016	9.00 -15.00 Uhr
Freitag:	30.	Dezember 2016	8.00-17.00 Uhr
Samstag:	31.	Dezember 2016	9.00-15.00 Uhr

*Herzlich Willkommen!*

*Wir freuen uns auf Sie, Köbi und das Team!!*

# Tarifblatt TAXI-Dienst für Bischofszell ↔ Halden-Schweizersholz

Dem Stadtrat Bischofszell ist es ein grosses Anliegen, die Anbindung an den öffentlichen Verkehr für Halden und Schweizersholz weiterhin aufrecht zu erhalten.

Mit dem Fahrplanwechsel ab dem 11. Dezember 2016 hat der Kanton die Fahrpreise für die Kunden des Sammeltaxis angepasst. Die Preise können aus der unten stehenden Tabelle entnommen werden.

Es freut uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass das ortsansässige Unternehmen Thur-Taxi den Betrieb des Anrufsammeltaxis auch für das Jahr 2017 aufrechterhält.

Nachfolgend die wichtigsten Daten und Informationen:

### Betriebszeiten

täglich von 06.00 – 24.00 Uhr  
Fahrten vor 07.00 Uhr und nach 22.00 Uhr müssen am Vortag bis 18 Uhr reserviert werden.

**Sonntagsfahrten müssen 24 Std. im Voraus angemeldet werden!**

### Vorbestellung

Thur-Taxi AG, Ibergstrasse 7,  
9220 Bischofszell – Tel. 071 410 22 22

### Details

Die Preise gelten je Fahrt, nicht je Fahrgast.

Abonnemente wie GA, Halbtax-Abo, Ostwind-Zonenabonnemente sind nicht anerkannt.

Die Ziele bzw. Abfahrtsorte in Bischofszell sind frei wählbar.

Allfällige Wartezeiten zwischen 2 Fahrten (zum Beispiel Bischofszell Halden und zurück) sind kostenpflichtig und werden nach Tarif verrechnet.

Ausserhalb der Betriebszeiten (06.00 bis 24.00 Uhr) gelten die ordentlichen Tarife der Thur-Taxi AG.

Tarife gültig ab den 11. Dezember 2016

*Bischofszell, Dezember 2016  
Franco Capelli*

<b>Bischofszell</b>	↔	Halden	Fr. 6.50 je Fahrt
	↔	Hackborn	Fr. 6.50 je Fahrt
	↔	Leuehus	Fr. 6.50 je Fahrt
	↔	Gloggershus	Fr. 6.50 je Fahrt
	↔	Rengishalden	Fr. 6.50 je Fahrt
<b>Schweizersholz/Entetswil</b>	↔	Bischofszell	Fr. 8.50 je Fahrt



## YIMVTN - „Yes I'm Very Tired Now“

„Yes I'm Very Tired Now“ am Samstag, 21. Januar in der Aula Sandbänkli



Hinter dem Namen **Yes I'm Very Tired Now** steht Marc Frischknecht (Junes, Aimee Cares). Der heute in St. Gallen wohnhafte Musiker hat vor gut 20 Jahren die Schule im Sandbänkli besucht und dort seine ersten musikalischen Erfahrungen gesammelt. Mit seinem Schulkameraden Rolf Burri gründete er damals seine erste Band Sick Condition. Zusammen mit Lukas Speissegger - ebenfalls ein ehemaliger „Sandbänkli-Schüler“ - und dem Schlagzeuger Philipp Schmid aus Aarau bildet das Quartett **Yes I'm Very Tired Now**. Die

Band war zuletzt am Open Air St. Gallen sowie am Gurtenfestival Bern zu sehen. Vor ihrem Auftritt in Bischofszell sind sie auf einer ausgedehnten Deutschlandtour unterwegs. „Die Gruppe steht für schlichten Pop im allerbesten Sinne“ (Musiksender Joiz). „Mit klaren und aufgeräumten Songs und einer DER Schweizer Männerstimmen momentan - stets mit viel Gefühl und einer Brise Wehmut versehen“ (SRF Virus). **„SRF 3 Best Talent“ im Juli 2016**

Konzertbeginn: 20.15 Uhr

Bar ab 19.30 Uhr

Erwachsene: Fr. 25.- / Mitglieder: Fr. 20.- / Jugendliche: Fr. 10.-

### Vorschau Literaria-Anlässe im Frühjahr 2017

Freitag, 13.01.17	Lesung mit <b>Alex Capus</b> , 20.00 Uhr, Sandbänkli aula	neu im Programm! zus. mit Bücher zum Turm und Bibliothek
Mittwoch, 18.01.17	Referat TCM - Heilmethoden, <b>Frau Dr. M. Yang</b> , 19.30 Uhr, Rathausaal	Fortsetzung Referat von Januar 2016
Samstag, 18.02.17	<b>JAZZ&amp;Wine</b> 20.00 Uhr, Sandbänkli aula	mit JIST – Jazz im Stall
Freitag, 17.03.17	Kabarett mit <b>Uta Köbernick</b> 20.00 Uhr, Sandbänkli aula	Gewinnerin „Salzburger Stier 2016“

## TCM - Heilmethoden

Referat von Frau Dr. M. Yang,  
Mittwoch, 18.01.2017, 19.30 Uhr im  
Bürgersaal, Rathaus Bischofszell

### Der Chinesische Weg gesund zu werden



Frau Dr. Yang hat in ihrem vielbeachteten Referat vor einem Jahr die Traditionelle Chinesische Medizin TCM vorgestellt und den Schwerpunkt auf die Prävention, also das gesund bleiben gelegt.

In ihrem Folgereferat wird die in Zihlschlacht praktizierende Ärztin den Schwerpunkt auf die Heilung, also das gesund werden, setzen und entsprechende Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin erklären.

# Bischofszeller

**M A R K T P L A T Z**

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt und Landschaft Bischofszell

## Tarifikosten für Inserate

Grösse sw	Format quer	Format hoch	Preis
Cover Titelseite	–	36 mm x 55 mm	Fr. 196.–
1/ 1 Seite	–	190 mm x 270 mm	Fr. 632.–
1/ 2 Seite	190 mm x 133 mm	93 mm x 270 mm	Fr. 314.–
1/ 3 Seite	190 mm x 87 mm	58 mm x 270 mm	Fr. 228.–
1/ 4 Seite	190 mm x 64 mm	93 mm x 133 mm	Fr. 163.–
1/ 8 Seite	93 mm x 64 mm	44 mm x 133 mm	Fr. 86.–
1/16 Seite	93 mm x 30 mm	44 mm x 64 mm	Fr. 54.–
Spalteninserat	58 mm x 49 mm	–	Fr. 59.–

Bei gleichzeitiger Aufgabe von sechs und mehr Inseraten in Folge wird ein Rabatt von 10% gewährt.

### Beilagen, Beihefter.

Gewicht unter 25 g (Haushalte 2938)

Kosten Total Fr. 530.–, über 25 bis 50 g Total Fr. 560.–

## Ausgaben 2017

## 10. Jahrgang

Ausgabe Nr.	Redaktionsschluss	Insertionsschluss	Post-Verteilung
01 / 2017	Fr 16. 12. 16	Mo 19. 12. 16	Fr 23. 12. 16
02 / 2017	Fr 20. 01. 17	Sa 21. 01. 17	Fr 27. 01. 17
03 / 2017	Mo 20. 02. 17	Di 21. 02. 17	Mo 27. 02. 17
04 / 2017	Mo 20. 03. 17	Di 21. 03. 17	Di 28. 03. 17
05 / 2017	Do 20. 04. 17	Fr 21. 04. 17	Fr 28. 04. 17
06 / 2017	Sa 20. 05. 17	So 21. 05. 17	Mo 29. 05. 17
07 / 2017	Sa 17. 06. 17	So 18. 06. 17	Fr 23. 06. 17
08 / 2017	Do 20. 07. 17	Fr 21. 07. 17	Fr 28. 07. 17
09 / 2017	So 20. 08. 17	Mo 21. 08. 17	Fr 25. 08. 17
10 / 2017	Mi 20. 09. 17	Do 21. 09. 17	Do 28. 09. 17
11 / 2017	Fr 20. 10. 17	Sa 21. 10. 17	Fr 27. 10. 17
12 / 2017	Mo 20. 11. 17	Di 21. 11. 17	Di 28. 11. 17
01 / 2018	Sa 16. 12. 17	So 17. 12. 17	Fr 22. 12. 17

### Impressum:

Bischofszeller Marktplatz

Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell  
 Redaktion: Melanie Rietmann (Leitung),  
 Charlotte Kehl  
 redaktion@bischofszell.ch

Inserate + Layout: Werner Hungerbühler  
 inserate@bischofszell.ch  
 Auflage: 3'250 Exemplare je Ausgabe  
 Druck: Artis Druck AG, 9220 Bischofszell  
 Telefon Rathaus: 071 424 24 24  
 Telefax Rathaus: 071 424 24 20

### Post-Adresse:

Bischofszeller Marktplatz  
 Stadtmarketing, Rathaus  
 Marktgasse 11, Postfach  
 9220 Bischofszell

Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:  
 Mo bis Mi 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr  
 Do 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr  
 Fr 07.00 – 14.00 Uhr durchgehend

**www.bischofszell.ch**

## Abschied und Dank **bfu-Skivignette: Never without!**

Traurig mussten wir im November dieses Jahres von unserer Aktuarin Erika Schönenberger für immer Abschied nehmen.



Nach schwerer Krankheit ist sie am 12. November verstorben. Erika hat mit grossem Engagement und viel Herzblut seit 2004 am Vereinsgeschehen des Dorfvereins Schweizersholz mitgewirkt. Tatkräftig hat sie bei der Organisation und Durchführung von Anlässen mitgeholfen. Besonders die von ihr liebevoll gestalteten Tischdekorationen, oder die von ihr gebackenen Guetzi an der Weihnachtseinstimmung werden vielen in Erinnerung bleiben. Ihre ansprechend gestalteten Einladungen und die sehr guten Protokolle werden als Zeugen ihrer Arbeit der Nachwelt erhalten bleiben. Erika, Dir gehört ein grosser Dank. Engel mögen Dir diesen in die Ewigkeit überbringen.

Der Vorstand  
Dorfverein Schweizersholz

### Lassen Sie Ihre Skibindung jetzt einstellen

Heutige Skibindungen sind Auslösebindungen. Bei richtiger Einstellung können sie Verletzungen verhindern. Der individuelle Auslösewert hängt ab von Körpergrösse, Gewicht, Alter, Schuhsohlenlänge, Skifahrertyp und verändert sich jährlich.

Die bfu-Skivignette bestätigt, dass die Skibindung von einer Fachperson korrekt eingestellt und mit einem Prüfgerät kontrolliert wurde. Und sie erinnert an die nächste Kontrolle.

### Tipps

- Lassen Sie Ihre Skibindung vor jeder Saison von einer Fachperson einstellen.
- Wählen Sie dazu ein Sportgeschäft mit Bindungseinstell-Prüfgerät.
- Nehmen Sie Ihre Skischuhe für die Bindungskontrolle mit.
- Geben Sie Ihre persönlichen Daten korrekt an (Grösse, Gewicht, Alter, Skifahrertyp).



- Verlangen Sie die Quittung aus dem Bindungseinstell-Prüfgerät und die bfu-Skivignette.

Schon Roger Moore alias James Bond wusste vor 25 Jahren, wie wichtig die bfu-Skivignette ist und bestand in einem TV-Spot darauf: «Never without!» Den kultigen Spot sehen Sie auf [www.skivignette.ch](http://www.skivignette.ch).

### Anzeigen

## Wir produzieren nach Wunsch

- Wintergarten
- Balkonverglasung
- Beschattungen
- Türen / Geländer
- Aluklapppläden aus Eigenproduktion

Filiale: Fabrikstr. 26  
9220 Bischofszell  
071 420 92 38

**DÖRIG  
METALLBAU AG**  
9502 WALDKIRCH

Tel. 071 434 60 20  
St. Pelagibergstr. 20  
[doerigmetallbau.ch](http://doerigmetallbau.ch)

christengemeinde  
offenes haus

## Januar 2017

### Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr

08. Jan. 17 Allianzgottesdienst in der Johanneskirche  
15. Jan., 22. Jan.  
Mit Kinderhueti und Kindergottesdienst

### Abendgottesdienst, Samstag, 18.30 Uhr

28. Januar 17

### OPEN HOUSE Abende, Montag, 20.00 Uhr

02. Jan. 17 Lobpreis  
16. Jan. 17 Bibelabend Warum und wie bete ich?

### Royal Rangers, Samstag, 13.30 Uhr

21. Jan. 17 Treffpunkt Bahnhof Bischofszell Stadt  
Für alle Kinder ab dem 2. Kindergarten

### Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr

13. Jan., 20. Jan.,

### Ausserdem ist das Bistro „Bistrozyt“ offen:

Dienstag, 14.00 – 18.00 Uhr  
Freitag, 14.00 – 23.00 Uhr  
Kaffee – Kuchen – Salate

alte post

bischofszell

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04  
Pastor: Michael Strässle, Büro in der alten Post, Bürozeiten: Di – Fr  
Telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di, Do, Fr 11.00 – 12.00 Uhr und nachmittags, Mittwoch: ganzer Tag  
[www.offenes-haus.ch](http://www.offenes-haus.ch), [michael.straessle@offenes-haus.ch](mailto:michael.straessle@offenes-haus.ch), [info@offenes-haus.ch](mailto:info@offenes-haus.ch)

# Hirschragout in Rotwein-Schokolade-Sauce



## Zutaten

600 g	Hirschfleisch (grob gewürfelt)
25 ml	Pflanzenöl
	Salz
	Pfeffer (schwarz)
100 g	Zwiebeln (klein gewürfelt)
5 g	Knoblauch (gehackt)
80 g	Knollensellerie (gewürfelt)
80 g	Äpfel (gewürfelt)
20 g	Tomatenmark
100 ml	Rotwein
600 ml	Wildfond
50 g	Preiselbeerkonfi
5 bis 10	Wacholderbeeren
1	Lorbeerblatt
	Piment
1 TL	Orangenschale
1	Prise Zimt
75 g	QimiQ Saucenbasis
70 g	Schokolade (dunkel, 40-60% Kakaoanteil, gehackt)

## Zubereitung

1. Die Fleischwürfel mit Salz und Pfeffer würzen, in Öl scharf anbraten und aus der Pfanne herausnehmen.
2. Zwiebeln, Knoblauch, Knollensellerie und Äpfel im Bratensatz anrösten, Tomatenmark dazugeben und mitrösten.
3. Mit Rotwein ablöschen, mit Wildfond aufgiessen. Fleisch, Preiselbeerkonfi und Gewürze dazugeben und weich kochen.
4. Fleisch herausnehmen. Sauce passieren und aufkochen. Fleisch wieder hineingeben.
5. Mit QimiQ Saucenbasis verfeinern. Zum Schluss die Schokolade einrühren und schmelzen lassen. Das Hirschragout in Rotwein-Schokolade-Sauce nachwürzen.

**Dazu passt:** Rotkraut und Spätzli oder Kartoffelstock und Rosenkohl  
*En guete wünscht  
 Werner Hungerbühler, Hobbykoch*

## 734 x Danke!

### Erfolgreiche Päckli-Aktion 2016

Der imposante Päckliberg in der evangelischen Kirche Bischofszell entlockte vielen Besucherinnen und Besucher ein freudiges Staunen. So viel Liebe und Solidarität, welche in jedem einzelnen Geschenk enthalten ist, hat das engagierte Team und die Verantwortlichen der Kirchgemeinde einmal mehr bewegt. Aus vielen Wohnungen, Ortschaften und Schulhäusern kamen die Päckli oder lose Lebensmittel zusammen. Herz, Hand und Füsse kamen in Bewegung und ermöglichten es, dass 734 Pakete auf den Weg in osteuropäische Staaten gebracht werden konnten. Man stelle sich die Freude in Heimen, materiell armen Familien oder Wohngruppen von Behinderten vor, welche auf Weihnachten hin vielleicht erstmals in ihrem Leben ein Geschenk bekommen. Auffällig war, dass dieses Jahr auch sehr viel Geld gespendet wurde, um Lebensmittel und Haushaltprodukte zu kaufen.



Mit grosser Motivation arbeiteten viele Frauen und Männer sowie Schülerinnen und Schüler beim Zusammenstellen,

Einpacken oder Verladen der Päckli. Und nicht zu vergessen die Sammelaktion bei Coop und die Transportmöglichkeiten durch Niederer Transport AG und Kompass Bischofszell, welche einen wichtigen Beitrag leisteten. Das Mitarbeiterteam und die Kirchenvorsteherschaft der Evangelischen Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil dankt allen Beteiligten sehr herzlich für ihren Beitrag.

*Daniel Aebersold*

## Anzeigen



**Kurt Büchler AG**  
 Bedachungen · 9220 Bischofszell  
 Fliederstr. 5 · Telefon 071/422 20 23

**E-Mail:**  
[info@buechler-bedachungen.ch](mailto:info@buechler-bedachungen.ch)

Eidg. dipl.  
Dachdeckermeister

**Steil- und Flachbedachungen**

Fassadenbekleidungen  
Holzkonservierung

**Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen**

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage  
 viel Glück und Erfolg  
 im neuen Jahr



Obergasse 12, Bischofszell  
 ...wir bringen Licht ins Leben!

**elektro engeler**

071 422 12 73  
[www.elektroengeler.ch](http://www.elektroengeler.ch)  
[info@elektroengeler.ch](mailto:info@elektroengeler.ch)



### Wo ist das Christkind? äh... der Stadtfux?

Dem Stadtfux klingelts in den Ohren  
 was hat er nur hier oben verloren?  
 Hört er wohl himmlische Glöcklein klingen?  
 Musste deshalb den Baum erklimmen?  
 Findet ihn schnell und eilt ihm zuhilf!  
 das erste Mail, das kommt, das gilt!  
 Antwort an [stadtfux@bischofszell.ch](mailto:stadtfux@bischofszell.ch)  
 Den Preis stiftet diesmal Tobi-Shop,  
 Bastelgeschäft an der Sulgerstrasse 3



### Lieber Stadtfux

Wir haben einen Rundgang am Bischofszeller Adventsmarkt gemacht und Dich dabei an der Tuchgasse entdeckt. Ich hoffe, ich bin die erste!  
 Liebe Grüsse Layla

### Ja, Du warst die ERSTE - Juhui

Die neue Gewinnerin vom Stadtfuxwettbewerb ist: Layla Krijestorac!



### Liebe Layla

Du hast mich zuerst gefunden und somit den Preis gewonnen!  
 Ich gratuliere! Du konntest im Chleiderladä, Marktgasse 1 in Bischofszell, einen Preis abholen. Ich hoffe, die Grösse passt?  
 Bis zum nächsten Mal.  
 Schlaue Grüsse – Euer Stadtfux

### Nora Mächler

backt gerne - noch lieber verziert sie die Guetzli, so das sie für Weihnachten richtig schön aussehen. «Wir waren zusammen bei Sophia Frei. Ich habe die Monde ausgestochen und meine Mutter die Herzli. das hat Spass gemacht. Nach dem Backen durften wir verzieren. Ich habe kleine rosa Herzli auf die Guetzli geklebt. Das sieht lustig aus. Dann hab ich noch Christbäumli gemacht.



Ich bin vier Jahre alt und gehe in die Spielgruppe 'Buurehof'. Dort spielen wir Huckepack. Ich freue mich auf Weihnachten und wünsche mir ein Feenschloss.»

Deine Geschichte, Dein Bild kommt in der Zeitung, wenn Du uns bis zum 17. Januar etwas sendest an:  
[redaktion@bischofszell.ch](mailto:redaktion@bischofszell.ch) - wir freuen uns...



### Agenda

Silvesterläuten 31. Dezember, 05.00 beim Bogenturm

### Lärm-Wettbewerb

machst Du mit beim Silvesterläuten? Dann musst Du früh aufstehen. Komm um fünf Uhr zum Bogenturm und bring ein lärmiges Instrument mit. Nachher gibt's Suppe, Brot und Punsch. Das coolste Instrument gewinnt einen Preis!

Schau auch auf der Seite 6.



### Buchstabenrätsel

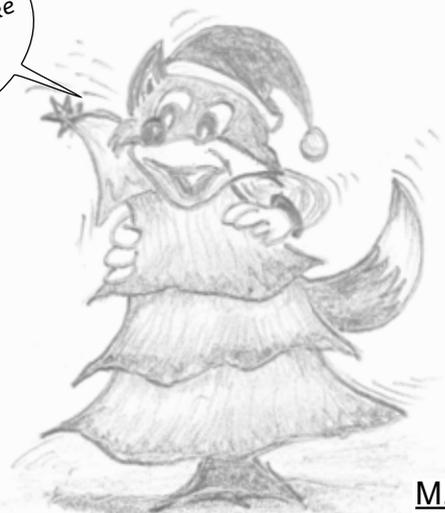


S	A	X	T	B	A	E	R	L	I	R
B	L	E	G	O	U	3	H	F	A	O
Y	A	L	B	C	T	C	O	A	E	B
D	R	B	B	H	O	Z	H	H	C	O
H	B	G	Y	E	V	M	T	R	I	T
K	L	E	I	D	E	R	E	R	T	E
R	U	A	Y	Z	O	B	A	A	H	R
P	M	S	C	J	K	L	U	D	O	Y
F	E	E	N	S	C	H	L	O	S	S
T	N	P	Q	H	A	N	D	Y	X	9

in den Buchstaben habe ich die Geschenke versteckt

9	X	A	D	N	V	H	Q	P	N	T
S	S	O	T	H	C	S	N	E	E	F
Y	O	D	U	L	K	J	C	S	M	P
R	H	V	A	B	O	Z	V	A	R	U
E	R	T	E	R	E	R	E	I	D	E
T	R	I	T	R	I	M	V	E	L	H
O	H	C	O	H	Z	O	H	B	B	D
B	A	L	B	C	T	C	O	A	E	B
A	O	F	A	O	U	E	G	O	L	B
R	L	I	R	A	E	R	L	I	R	S

Lösung Rätsel



M.H.

# Veranstaltungskalender Januar 2017

## bis 24. Dez. 2016

lebendiger Adventskalender

## 24. Dez. 2016

17:10 Uhr, Domino-Familien-Weihnachtsgottesdienst, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

22:00 Uhr, Christnachtfeier, Kirche Hauptwil, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

22:30 Uhr, Christnachtfeier, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 29. Dez. 2016

19:30 - 23:30 Uhr, Leermond-Bar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

## 30. Dez. 2016

20:00 Uhr, Ökumenische Jahresschlussfeier, Johanneskirche, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 31. Dez. 2016

Bürgernutzen abholen, Foyer Rathaus, Bürgergemeinde Bischofszell

04:50 Uhr, Silvesterläuten der Jugend, ab Bogenturm, Verkehrsverein Bischofszell und Umgebung

05:00 Uhr, Huldigung und Dankbarkeit, ab Bogenturm, Nachwächter- und Türmerzunft Bischofszell

10:30 - 12:00 Uhr, Glühwein am Silvestermorgen, Schulareal Nord, Quartierverein Sittertal

## 1. Jan. 2017

15:00 - 17:00 Uhr, Neujahrsapéro der Stadt Bischofszell, Bürgersaal, Rathaus

## 2. Jan. 2017

13:30 - 16:00 Uhr, Neujahrsapéro, Schulhaus Kenzenau, Dorfverein Schweizersholz

## 3. Jan. 2017

14:00 Uhr, FG Strickstube, Stiftstamtei, Frauengemeinschaft

14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia

20:00 - 21:30 Uhr, Monatsübung, Schulhaus Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

## 4. Jan. 2017

13:15 Uhr, Wanderung vitaswiss, Wilen Gottshaus - Bischofszell, vitaswiss Sektion Bischofszell

## 5. Jan. 2017

19:30 Uhr, Tauschtreff, Sittermühle, Verein Stundumstund Bischofszell und Umgebung

## 6. Jan. 2017

19:30 - 22:00 Uhr, SP TG Neujahrsapéro, Frohsinn, Weinfeldern SP Bischofszell und Umgebung

20:00 Uhr, Clubtreffen, Manx-Club

## 7. Jan. 2017

20:00 Uhr, Blues-Session, Manx-Club Manx-Club

## 8. Jan. 2017

11:30 Uhr, Chilezmittag, Kirchenzentrum Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

## 8. Jan. 2017

17:00 - 18:00 Uhr, Neujahrskonzerte Kirche St. Pelagius, Michael Widmer

## 9. Jan. 2017

17:30 - 19:00 Uhr, Schnuppertraining Badminton, Mehrzweckhalle Sitterdorf, Badminton Club Sitterdorf

## 10. Jan. 2017

18:30 - 20:30 Uhr, Samariterkurs 4, Schulhaus Sandbänkli, Jungsamariter Help Gruppe Bischofszell

## 11. Jan. 2017

19:30 Uhr, FG Kreis, Stiftstamtei, Frauengemeinschaft

## 12. Jan. 2017

20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5, Bischofszell

## 13. Jan. 2017

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia

20:00 Uhr, Lesung mit Alex Capus, Sandbänkli, Bücher zum Turm und Literaria

20:00 Uhr, Film 'amasing', Bistro zuTisch, Kulturverein kulTisch

## 16. Jan. 2017

17:30 - 19:00 Uhr, Schnuppertraining Badminton, Mehrzweckhalle Sitterdorf, Badminton Club Sitterdorf

## 17. Jan. 2017

14:00 Uhr, FG Strickstube, Stiftstamtei, Frauengemeinschaft

14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia

## 18. Jan. 2017

19:30 Uhr, Referat TCM, Frau M. Yang, Rathaus, Bürgersaal, Literaria

## 21. Jan. 2017

20:00 Uhr, 80's PARTY, Kornhalle, OK Helfenberger, Romegioli, Münger  
20:00 Uhr, Pop, New Wave, Electronic Konzert mit YIMVTN, Sandbänkli, Literaria

## 22. Jan. 2017

17:00 - 18:00 Uhr, Konzert Gymnasium Friedberg - Die Ballade vom Hiob aus dem Toggenburg, Kirche St. Pelagius, Gymnasium Friedberg

## 23. Jan. 2017

17:30 - 19:00 Uhr, Schnuppertraining Badminton, Mehrzweckhalle Sitterdorf, Badminton Club Sitterdorf

## 25. Jan. 2017

19:30 Uhr, FG Treff, Stiftstamtei, Frauengemeinschaft

## 27. Jan. 2017

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, conex familia  
20:15 Uhr, Film 'The Danish Girl', Bistro zuTisch, Kulturverein kulTisch

## 28. Jan. 2017

17:00 Uhr, Rackette mit Stubete, Clubhaus 46, Dark Fighters MC Bischofszell  
19:30 - 23:30 Uhr, Leermond-Bar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar Bischofszell

## 31. Jan. 2017

14:00 Uhr, FG Strickstube, Stiftstamtei Frauengemeinschaft



## Katholische Kirche

### Bischofszell

#### Pfarramt:

Christoph Baumgartner  
Tel. 071 422 23 01, Fax 071 422 16 56,  
christoph.baumgartner@pastoralraum-  
bischofsberg.ch

#### Sekretariat:

Marlies Fässler  
T 071 422 15 80, F 071 422 16 56,  
sekretariat.bischofszell@pastoralraum-  
bischofsberg.ch

### Januar 2017

#### Sonntag, 1. Januar

17.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Montag, 2. Januar

09.30 Uhr ökum. Gottesdienst, evang. Kirche

Hauptwil  
10.00 Uhr ökum. Gottesdienst, kath. Kirche  
Sitterdorf

#### Mittwoch, 4. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 5. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier im Bürgerhof

10.30 Uhr Wortgottesfeier im Alters- und  
Pflegeheim Sattelbogen

#### Herz-Jesu-Freitag, 6. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

16.30 Uhr Chrabbelfir

#### Sonntag, 8. Januar

10.00 Uhr Sternsinger-Wortgottesdienst,  
Bischofszell

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Hauptwil

10.45 Uhr Portugiesengottesdienst, Michaelskap.

#### Mittwoch, 11. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier Frauengemeinschaft

#### Donnerstag, 12. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier Altersheim Schloss

#### Freitag, 13. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

19.45 Uhr Taizégebet

#### Samstag, 14. Januar

17.45 Uhr Italienergottesdienst, Marienkapelle

#### Sonntag, 15. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Bischofszell

18.00 Uhr «We are church» ALG, Sitterdorf

#### Mittwoch, 18. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 19. Januar

10.00 Uhr Wortgottesfeier im Bürgerhof

10.30 Uhr Eucharistiefeier im Alters- und  
Pflegeheim Sattelbogen

#### Freitag, 20. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Samstag, 21. Januar

18.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst

Erstkommunikanten, Sitterdorf

#### Sonntag, 22. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Hauptwil

10.45 Uhr Portugiesengottesdienst, Michaelskap.

#### Mittwoch, 25. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 26. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier Altersheim Schloss

#### Freitag, 20. Januar

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr Italienergottesdienst, St. Pelagiuskirche

#### Sonntag, 29. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier



PASTORALRAUM  
BISCHOFZELL



Evangelische Kirchgemeinde  
Bischofszell-Hauptwil  
www.internetkirche.ch

### Pfarramt Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell

Tel. 071 422 15 45

paul.wellauer@internetkirche.ch

### Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell

Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr

Telefon 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch

### Januar 2017

#### 01. Sonntag

10.10 Uhr Neujahrs-Gottesdienst,

Johanneskirche

19.00 Uhr Lord's Meeting, Johanneskirche

#### 04. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

#### 06. Freitag

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche,

Kirchenzentrum

#### 08. Sonntag

10.10 Uhr Allianz-Gottesdienst,

Johanneskirche

10.10 Uhr Energy-Club, Johanneskirche

11.30 Uhr Chilezmittag, Kirchenzentrum

#### 10. Dienstag

10.00 Uhr Heimgottesdienst im Bürgerhof

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis

Sattelbogen

#### 11. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

#### 12. Donnerstag

10.30 Uhr Heimgottesdienst im

Sattelbogen, Mis Dehei

18.30 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

#### 14. Samstag

13.45 Uhr Jungschar, Kirche Bischofszell

#### 15. Sonntag

10.10 Uhr Focus-Gottesdienst,

Johanneskirche

#### 17. Dienstag

09.15 Uhr Frauengruppe Espresso, Kirche

Bischofszell, 1. Stock

#### 18. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

#### 20. Freitag

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche,

Kirchenzentrum

#### 22. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche

10.10 Uhr Energy-Club, Johanneskirche

#### 24. Dienstag

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis

Sattelbogen

#### 25. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

14.30 Uhr Seniorennachmittag,

Kirchenzentrum, mit «Ex-Regie-  
rungsrat im (Un-) Ruhestand»,

Bernhard Koch

#### 26. Donnerstag

18.30 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

#### 29. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche

#### 31. Dienstag

10.00 Uhr Heimgottesdienst im Bürgerhof

## Vollmond-Winter-Wanderung

Die klare Nacht klirrt eisig kalt,  
durchstrahlt vom Mond in Vollgestalt.

Im hochzeitsweissen Schneegewand  
liegt uns zu Füssen weites Land  
samt Wäldern mit dem Zuckerflaum  
als wie das Tor zum Kindertraum.

Die Spur führt uns als wär sie keusch.  
Es ist Musik, nicht nur Geräusch,  
wenn sich der Schuh den Boden pflückt  
und sich beherzt ins Schneeweiss drückt.

Als hätte hier die Winterfee  
wohl tausend Spiegelchen im Schnee  
verteilt, so glitzert Mondes Glanz  
im pulverleichten Lichtblitz-Tanz.

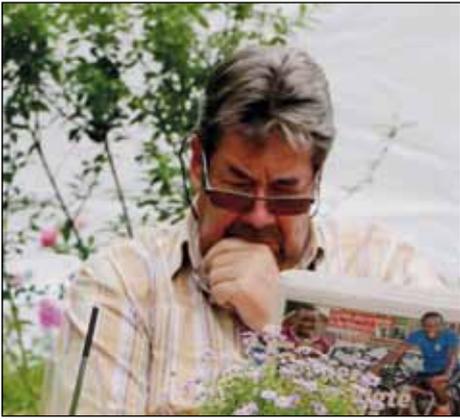
Der schwarze Himmel ist punktiert,  
poetisch sternbildverziert.  
Zur Fahne wird die Atemluft,  
der Leib ersehnt den Suppenduft.

Die schwarze Nacht im Silberschein  
zog längst die Tagesfarben ein  
und zeigt uns doch im Vollmondlicht:  
schwarz-weiss ist ohne Farben nicht!

CHRISTOPH SUTTER



## Rückblick 2016



Januar – Abschied von Urs Gamper



Februar – Die Thurgeier hacken kommunal und national mit spitzen Schnäbel



März – Frühlingserwachen



April – Eröffnung Jugendhaus - viel Eigenleistung



Mai – Kristallcup bei schönstem Wetter



Juni – Landsgemeinde in Halden



Juli – Badifest zum 1. Mal



August – Erstes Kinderfest



September – Tag des Denkmals



Oktober – Ferien(s)pass - Schach



November – Vereinsbazar kreativ



Dezember – Advent, Advent